



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

WILHELMSDORF

Besuchen Sie uns auf:
www.gemeinde-wilhelmsdorf.de

Themen der Woche

- Nachlese Fasnet 2023
- Stellenausschreibung Mitarbeiter (m/w/d) für die Betreuungsgruppe der Grundschule
- Wahl der Schöffen und Jugendschöffen

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag	08.00 – 12.15 Uhr
Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsverwaltungen

Esenhausen Mo.	17.00 – 18.30 Uhr
Pfrungen Mo.	16.30 – 18.00 Uhr
Zußdorf Mo.	17.30 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

Impressum

Herausgeber:
Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf,
Tel. 07503/9210,
amtsblatt@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeisterin Sandra Flucht
oder der Vertreter im Amt

für den übrigen Inhalt:
Primo Verlag Stockach, Anton Stähle

Für den Anzeigenteil/ Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Einladung zum Funken in Esenhausen, Pfrungen und Zußdorf



Am Sonntag, **26.02.2023 ab 17:00 Uhr** laden die **Landjugend und die Funkenbauer aus Esenhausen** zum traditionellen Funkenabbrennen ein.

Der Funken steht in diesem Jahr an der Zufahrtsstraße nach Rimmersberg, von Esenhausen kommend auf der linken Seite. Um **ca. 18:30 Uhr** werden wir den Funken anzünden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freuen sich die Landjugend und die Funkenbauer aus Esenhausen

Die Landjugend Pfrungen lädt Sie am **Samstag, 25.02.2023 um 18:00 Uhr** zum Funkenfeuer mit anschließender Party im beheizten Zelt am Ortsausgang Pfrungen in Richtung Burgweiler ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Landjugend Pfrungen

Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu unserem Funkenfeuer am **Sonntag, 26.02.2023** ein.

Bereits **ab 14.00 Uhr** gibt es in unserem Landjugendraum im Schalander Kaffee und Kuchen.

Unser diesjähriger Funken befindet sich in Zußdorf Richtung Höhreute auf der rechten Seite.

Pünktlich **um 19:00 Uhr** werden wir den Funken anzünden.

Mit leckeren Grillwürsten, heißem Glühwein/Punsch oder Kaltgetränken wollen wir mit Ihnen einen schönen Abend verbringen.

Auf Ihr Kommen freut sich die
KLJB Zußdorf



NOTRUF | BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst

Notruf	1 12
Gesamtkommandant	
Herr Oettl	(0172) 782 71 80
Abt.-Kommandant Wilhelmsdorf	
Herr Marek	(0151) 18 23 67 46
Polizei/Notruf	110
Polizei Altshausen	07584/9 21 70
Krankentransporte	19222
Wasserversorgung	
Stördienst	
rund um die Uhr	0751/8 04-2000

Apotheken-Notdienst

Freitag 24.02.2023 bis Freitag 03.03.2023

Der Apothekennotdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr morgens des folgenden Tages

Freitag 24.02.2023

Apotheke im Spital, Bachstr. 51, Ravensburg, Tel. 0751 3621584

Samstag 25.02.2023

Apotheke im Stadtzentrum, Karlstr. 21, Weingarten, Tel. 0751 76463641

Sonntag 26.02.2023

Apotheke Oberzell, Josef-Strobel-Str. 13, Oberzell, Tel. 0751 67896

Montag 27.02.2023

Vetter-Apotheke, Marienplatz 81, Ravensburg, Tel. 0751 3524405

Dienstag 28.02.2023

Central-Apotheke, Marienplatz 31, Ravensburg, Tel. 0751 363360

Mittwoch 01.03.2023

Dreiländer-Apotheke, Gottlieb-Daimler-Str. 2, Ravensburg, Tel. 0751 3665075

Donnerstag 02.03.2023

Land Apotheke Horgenzell, Kornstr. 16, Horgenzell, Tel. 07504 91335

Freitag 03.03.2023

Apotheke am Frauentor, Schussenstr. 3, Ravensburg, Tel. 0751 22121

Ärzte

Rufnummer für den allgemeinärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notfalldienst: 116117

(Anruf ist kostenlos)

Ravensburg (allgemeiner Notfalldienst, dient der Behandlung von akut bedrohten oder verletzten Personen.)

Oberschwabenklinik gGmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Notfallpraxis Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen 8 - 19 Uhr

Ravensburg (allgemeiner kinderärztlicher Notfalldienst)

Oberschwabenklinik gGmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Kinder-Notfallpraxis Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen
9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Notfallpraxis der Kassenärztliche Vereinigung

Immer Sa., So. und an Feiertagen von 8 - 19 Uhr
Hier ist die Anlaufstelle für Menschen mit leichten Verletzungen am Wochenende.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu wechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen und Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Vergiftungs- Informationszentrale Freiburg

24-Stunden-Telefon 0761 192 40

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Tel. 0761 - 120 120 00

Hebamme:

Barbara Hilgenfeldt, Buchenweg 10,
88636 Illmensee, Tel. 07558/93 8 946

Tierärzte

Tierarztpraxis Anatol Kirsch
Notfallsprechstunde Samstag 9:00 - 10:00 Uhr
Den tierärztlichen Notfalldienst erfahren
Sie unter Tel. 07503/1616

Beratungsstellen

Pflegestützpunkt Ravensburg

Unterstützungsservice für Senioren,
kranke und behinderte Menschen
Hindenburgstraße 3, 88361 Altshausen
Ansprechpartnerin: Marie Engers
Die Beratungsstelle ist unter der
Rufnummer 0751/853318 sowie
E-Mail: m.engers@rv.de erreichbar.

Außerdem Sprechzeiten in Altshausen

Montag von 08:00 - 10:00 Uhr
Mittwoch von 13:30 - 15:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden 1. Dienstag und 3. Dienstag im Monat um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Wilhelmsdorf in unserem Gruppenraum Esenhäuser Str. 2, nahe Saalplatz
Kontakt:
Gudrun Becker
Tel.: 07503 916186
E-Mail: g-becker-wilhelmsdorf@t-online.de

Frühberatungsstelle der Sonderschule St. Christoph

Kirchbühl 8/1, 88271 Zußdorf,
Tel. 07503/9 27-1 43
E-Mail:
Fruehberatung@st-jakobus-behindertenhilfe.de
Ansprechpartnerin: Sigrid Kausch

Ambulante Dienste

Die Zieglerischen

Diakonie Sozialstation

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste

Wir sind täglich für Sie da und rund um die Uhr erreichbar unter Tel. 07503/9 29-9 00

**Ansprechpartner Pflegedienstleitung:
Herr Mertens**

Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Familienpflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern, täglich frisch gekocht
- Kostenlose Beratung
- Unterstützungsangebote für Daheim „abendstern“

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar unter der Telefonnummer 07584 924-444, Fax: 07504 974-441. Ihre Ansprechpartnerin ist Marita Ruff, Pflegedienstleistung.

Förderverein Miteinander-Füreinander e.V. • Nachbarschaftshilfe Wilhelmsdorf

Entlastung pflegender Angehöriger
Hilfestellung im Haushalt
Einsatzleitung: Frau Gabriele Mayer
Tel. 0176 41970419 oder 07503 1501
E-Mail: nbh-fvmf-wilhelmsdorf@t-online.de

• Sozialer Fahrdienst:

Franz Mayer, Tel. 07503 1501
Stellvertretung: Uli Schleime, Tel. 07503 349

• Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz findet zur Zeit nicht statt.
Weitere Informationen unter:
www.miteinander-fueereinander-wilhelmsdorf.de

Hospizgruppe Wilhelmsdorf

Bereitschaftsdienst: Tel. 0 16 0/ 93 04 06 15
- Begleitung schwerstkranker, sterbender Menschen
- überkonfessionell, kostenlos

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Malteser Hilfsdienst
Tel. 0751/36 61 30

Die Zieglerischen

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

Wir bieten folgende Unterstützungen an:
Familienunterstützende Dienste, Ambulante Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien, Persönliches Budget für Menschen mit geistiger Behinderung, Club- und Freizeitangebote, Reisebüro für Menschen mit geistiger Behinderung. Tel. 07503 929-525

Die Zieglerischen

Seniorenzentrum Wilhelmsdorf

Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Dauer- und Kurzzeitpflege
Korntaler Weg 9, 88271 Wilhelmsdorf
Tel. 07503/9153220

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel. 0800/1 11 01 11 oder 1 11 02 22

EUTB-Beratungsstelle

Tel. 0751 /99 92 39 70



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Eine glückselige Fasnetdurften wir in der ganzen Gemeinde erleben!

Vielen Dank an alle Narren, Mäschgerle, Programmbeiträge und Veranstalter für die tolle Gelegenheit, in geselliger und fröhlicher Runde zu schunkeln, singen und zu lachen!





Die Gemeinde Wilhelmsdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter (m/w/d)

für die **Betreuungsgruppe der Grundschule** in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis.

Sie betreuen die Schüler/innen während des Mittagessens in der Mensa der Grundschule sowie bei den anschließenden Angeboten, z. B. Hausaufgabenbetreuung, Pausengestaltung etc.

Wir suchen flexibel einsetzbare Personen, die Erfahrung im Umgang mit Kindern haben und über eine selbstständige Arbeitsweise verfügen. Anstellungen im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob) oder Teilzeit sind möglich. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung **bis spätestens 15. März 2023** an das Bürgermeisteramt, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf oder online an personal@gemeinde-wilhelmsdorf.de. Für Rückfragen steht Ihnen Kathrin Schlick unter Tel. 07503 921-131 gerne zur Verfügung.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie, dass Sie mit der zweckentsprechenden Verwendung Ihrer persönlichen Daten im Zuge des Ausschreibungsverfahrens einverstanden sind.

Wasser- und Bodenverband Pfrungen-Ried Süd

Einladung zur Verbandsversammlung
am Mittwoch den 01.03.2023 um 13.30 Uhr
im Gasthof „Zum Goldenen Kreuz“ in Pfrungen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht für die Jahre 2020, 2021, 2022
3. Kassenbericht für die Jahre 2020, 2021, 2022
4. Prüfbericht für die Jahre 2020, 2021, 2022
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Bericht der Vertrauensleute
8. Haushaltsplan 2023
9. Verschiedenes
10. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Ernst Haberkorn
Vorsitzender

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 – 2028

Am 31.12.2023 endet die fünfjährige Amtszeit der bisherigen Schöffen und Jugendschöffen.

Auch in unserer Gemeinde werden Personen gesucht, die am Amtsgericht und Landgericht Ravensburg als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Gemeindeverwaltung erstellt aus dem Kreis der Bewerber/Innen eine Vorschlagsliste, die anschließend dem Amtsgericht übersandt wird. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber,

- die in der Gemeinde Wilhelmsdorf wohnen und
- die am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden
- die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und die deutsche Sprache ausreichend beherrschen
- die nicht unbedingt hauptamtlich in oder für die Justiz (Richter, Rechtsanwälte, Polizei-vollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) oder als Religionsdiener tätig sind.

Von der Wahl ist ausgeschlossen:

- Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugendzucht verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Interessenten für das (Jugend-)Schöffenamts können sich **bis zum 28.04.2023** bei der Gemeindeverwaltung Wilhelmsdorf, Hauptamt, bewerben. Bewerbungsbögen können von der Internetseite der Gemeinde www.gemeinde-wilhelmsdorf.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

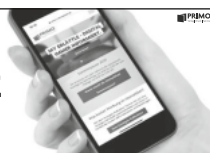


Die gute Tat

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

» Preislisten » Ansprechpartner » Angebote



Alte Alno-Einbauküche mit funktionsfähigen Geräten (L-Form, 230 x 200 cm) gegen Spende für die Erdbebenopfer in Syrien / Türkei abzugeben. Die Küche ist selber abzubauen und abzuholen. Dies ist nur am 8. oder 9. März möglich. Telefon 07503 / 1721.



Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf bekommt hauptamtlichen Geschäftsführer



Christoph Schulz (links) ist ab 1. März, zunächst in Teilzeit, neuer hauptamtlicher Geschäftsführer des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf und damit auch der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried. Die ehrenamtlichen Vorstände der Riedstiftung, Sandra Flucht und Albrecht Trautmann, werden ihre Ämter abgeben.

Einschneidende personelle Veränderungen im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf treten ab 1. März in Kraft. Von den Umstrukturierungen ist auch die Organisation der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried betroffen. Die langjährige Leiterin des Naturschutzzentrums Pia Wilhelm scheidet in dieser Funktion am 1. März aus. Sie wird aber bis Herbst als Mitarbeiterin vor Ort sein. Nachfolger wird als erster hauptamtlicher Geschäftsführer der noch amtierende Bürgermeister von Ostrach, Christoph Schulz. Ab dem Frühjahr wird er seine Aufgaben zunächst im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses erfüllen. Ab September nach seinem Ausscheiden als Bürgermeister von Ostrach, wird er als Geschäftsführer mit 80% arbeiten. Die derzeit ehrenamtlichen Vorstände der Riedstiftung geben ihre Ämter ab. Albrecht Trautmann aus Horgenzell, seit 2018 Chef der Stiftung, zieht sich zurück. Die Wilhelmsdorfer Bürgermeisterin Sandra Flucht wird in den kommenden zwei Jahren Vorsitzende des Stiftungsrates sein. Dieses Amt wird in Zukunft alle zwei Jahre im Wechsel mit der Rathausführung der Gemeinde Ostrach besetzt.

Die Neuorganisation geht auf eine im vergangenen Jahr beschlossene Satzungsänderung der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried zurück. Die neue Satzung ist zwar noch nicht von der zuständigen Behörde abgesegnet, sie wird aber von ihren neuen Inhalten her bereits umgesetzt. Albrecht Trautmann, bisheriger Erster Vorstand der Riedstiftung, war es ein großes Anliegen mehr Kompetenz und Verantwortung nach Wilhelmsdorf zu holen. Die Arbeit rund um den Naturschutz wird immer komplexer und damit für ehrenamtliches Engagement fast nicht mehr zu bewältigen. Deshalb wurde die Stelle eines hauptamtlichen Geschäftsführers geschaffen. Die Umsetzung wird mit dem Abschied von Pia Wilhelm als Leiterin des Naturschutzzentrums vollzogen. Trautmann wird sich bei Bedarf auch künftig ehrenamtlich bei der Riedstiftung einbringen. Er wird im Mai im Rahmen der Sitzung des Stiftungsrates offiziell als Vorsitzender verabschiedet.

Um die einschneidenden Änderungen einordnen zu können, hier ein kurzer Rückblick auf die Organisation des Naturschutzes im westlichsten Teil des Landkreises Ravensburg. Mit einer Fläche von rund 2600 Hektar ist das Pfrunger-Burgweiler Ried das zweitgrößte Moorgebiet Südwestdeutschlands. Bereits 1938 wurde im zentralen Hochmoorbereich das erste Naturschutzgebiet ausgewiesen. Heute stehen insgesamt 1500 Hektar des Rieds unter Naturschutz. 1994 wurde unter der privaten Trägerschaft des Schwäbischen Heimatbundes das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf gegründet. Nach einigen Erweiterungen steht seit 2012 ein vorbildliches Hauptgebäude mit attraktiven Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen zur Verfügung. 2002 wurde die Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried gegründet. Sie begleitete intensiv die Umsetzung des Naturschutzgroßprojektes, das die Wiedervernässung großer Teile des Moores, die Flurbereinigung, die Landschaftspflege und eine

extensive Beweidung mit geeigneten Rinderrassen zum Ziel hatte. 2016 übernahm die Stiftung auch die Trägerschaft für das Naturschutzzentrum. Während das Personal bisher vom Schwäbischen Heimatbund bezahlt wurde, sind die Mitarbeiter im Naturschutzzentrum künftig mit neuen und nicht mehr zeitlich befristeten Arbeitsverträgen bei der Riedstiftung angestellt. Die Personalkosten in Höhe von knapp 330.000 Euro werden etwa je zur Hälfte vom Land Baden-Württemberg sowie den Landkreisen Ravensburg und Sigmaringen sowie den Gemeinden Wilhelmsdorf, Ostrach, Königseggwald und Riedhausen getragen. Durch das Engagement des Landes war es auch möglich, ab März eine Biologin zusätzlich einzustellen. Sie wird komplett aus Mitteln des Bundeslandes bezahlt.

Der 52 Jahre alte Christoph Schulz freut sich auf seine künftigen Aufgaben, ist er doch seit vielen Jahren mit der Naturschutzarbeit in seiner Heimat verbunden. Im Gespräch mit der Schwäbischen Zeitung zeichnet der aktuell noch Ostracher Bürgermeister auf, welche Ziele er gemeinsam mit den Mitarbeitern im Naturschutzzentrum anstreben und möglichst erreichen will. Grundlage für die zukünftigen Schwerpunkte der Stiftung bildet ein umfangreiches Positionspapier mit dem Titel „Wege in die Zukunft. Pfrunger-Burgweiler Ried. Kompetenzzentrum 2020“. Dieses 32 Seiten umfassende Werk wurde von der Riedstiftung erarbeitet. Schulz beteiligte sich als Stiftungsratsvorsitzender bereits intensiv an der Ausarbeitung der Grundlagen, die in dem Papier zusammengefasst sind. In ihm werden die Aufgaben und der Auftrag für Riedstiftung und Naturschutzzentrum beschrieben.

Lang ist die Liste der Schwerpunkte, die Christoph Schulz jetzt Zug um Zug angehen möchte. Hier nur einige Punkte: Weitere Wiedervernässung von Niedermoorflächen im Umfeld des Riedes. Diese Maßnahmen dienen dem Klima- und Artenschutz. Hand in Hand damit soll die Ausweitung und Vernetzung der vorhandenen Beweidungsflächen in Angriff genommen werden. Hier können zum Beispiel weitere Wasserbüffel sowie weitere geeignete Rinderrassen als Nutztiere eingesetzt werden. Wichtig ist Schulz die enge Einbeziehung der Landwirte, die in diesen Gebieten arbeiten. Die Mitarbeit müsse sich auch durch Entschädigungszahlungen auswirken. Schulz dazu: „Die gewollte Bindung von Kohlendioxid in den Moorflächen muss künftig finanziell bewertet und an Eigentümer bezahlt werden.“

Für die Nutzung des Landes auf nassen Standorten gibt es ebenfalls in die Zukunft weisende Ideen. Das Stichwort dazu ist der noch wenig bekannte Begriff der Paludikultur. Dazu heißt es im Positionspapier der Riedstiftung: „Bei Paludikultur handelt es sich um Verfahren zur nassen Bewirtschaftung von Mooren zum Torferhalt oder im Idealfall sogar Torfbildung.“ In den vorgesehenen Bereichen können vor allem nachwachsende Rohstoffe angepflanzt werden. Dabei handelt es sich um Schilf, Röhricht, Großseggenried, Torfmoose oder Schwarzerlen. Diese Pflanzen könnten als Rohstoffe für den Gartenbau, die Bau- und Möbelindustrie oder auch als Energieträger verwendet werden. Für die schadhafte Ernte dieser Biomassen sind jedoch spezielle Maschinen notwendig. Diese „nasse Landwirtschaft“ könnte den Eigentümern zusätzliche Einkünfte bieten und den Zielen des Naturschutzes dienen.

Wichtig ist es Christoph Schulz, dass er als neuer Geschäftsführer die Planungen für ein oberschwäbisches Biosphärengebiet unterstützen will. Ein Ziel ist es, das Naturschutzzentrum in Wilhelmsdorf in den Bereichen der Umweltbildung und als Standort „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ stark zu positionieren. Ein weiteres Ziel, von vielen hier nicht genannten, ist die Einrichtung einer Auffangstation für verletzte Tiere. Um alle Vorstellungen verwirklichen zu können, steht der Neubau eines Verwaltungsgebäudes ebenfalls auf der Liste des künftigen Geschäftsführers.

Zur Person:

Der künftige hauptamtliche Geschäftsführer des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf ist derzeit noch Bürgermeister in Ostrach. Er stellt sich dort nach 16 Jahren im Amt nicht mehr zur Wiederwahl. Bis zu seinem Ausscheiden an der dortigen Gemeindegemeinschaft ist er



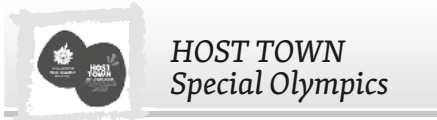
ab 1. März formal hauptamtlicher Geschäftsführer in Wilhelmsdorf, jedoch zunächst nur mit einem zeitlich befristeten Engagement. Ab September 2023 tritt er dann die neue Stelle mit 80% Beschäftigungsumfang an.

Christoph Schulz ist 52 Jahre alt und kennt das Pfrunger-Burgweiler Ried intensiv. Seine Mutter stammt aus Königseggwald, sein Vater lebte einige Jahre in Lengenweiler. Schulz absolvierte ein Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg. Er schloss als Diplom-Verwaltungswirt ab. Seinen Zivildienst leistete

er bei der Deutschen Umwelthilfe in Radolfzell. Nach Stationen in Mengen und Ulm wurde er 2007 an die Spitze der Gemeinde Ostrach gewählt. Schulz ist verheiratet und hat drei Kinder.

In 15 Jahren als Ostracher Bürgermeister und damit verbunden als Mitglied im Stiftungsrat der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried kennt er sich bestens mit den Belangen der Naturschutzarbeit im zweitgrößten Moorgebiet Südwestdeutschlands aus.

Text und Foto: Herbert Guth



Leichte Sprache und Gebärden helfen im Internet

Schon aus ihrer Geschichte heraus kann sich Wilhelmsdorf mit Fug und Recht als vorbildliche Inklusionsgemeinde bezeichnen. Die Teilhabe am Gemeindeleben zusammen mit der Anerkennung von Menschen mit Behinderungen im täglichen Umgang gehört seit Jahrzehnten, ja seit weit über 100 Jahren zur Identität von Wilhelmsdorf. Diese Grundeinstellung wird sich in den kommenden Monaten zusätzlich vom Gewohnten her öffentlichkeitswirksam darstellen. Grund dafür: Wilhelmsdorf ist Teil des „Host Town Programms“, das im Vorfeld der Special Olympics World Games im Juni in Berlin in über 200 Kommunen in ganz Deutschland Sportler mit Behinderungen zusammenführen soll.

Wilhelmsdorf ist in Baden-Württemberg die südlichste Gastgebergemeinde. Am 12. Juni wird eine Delegation von Sportlern und ihren Begleitern von den Färöer Inseln erwartet. Vier Tage lang sollen die Gäste die Gemeinde sowie Land und Leute kennenlernen und hier Freundschaften schließen. An den Weltspielen der Athletinnen und Athleten aus weit über 200 Ländern wird sich auch ein Beach-Volleyball-Team der TSG Wilhelmsdorf beteiligen. Die heimischen Sportler werden damit die Gelegenheit haben, ihre Gäste von den Inseln auch in der Bundeshauptstadt treffen zu können, um die Kontakte mit dem gemeinsamen sportlichen Erlebnis der Weltspiele zu vertiefen, so die Hoffnung der Beteiligten.

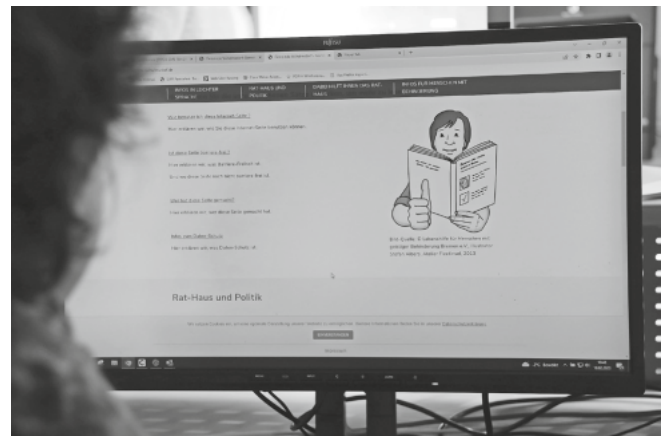
Seit weit über einem Jahr beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe mit den Vorbereitungen im Hinblick auf den Besuch der Gäste von den Färöer Inseln. Beteiligt sind unter anderem die TSG Wilhelmsdorf, das Sozialunternehmen Die Zieglerchen sowie Schulen und weitere Organisationen. Dabei geht es keineswegs nur um die Gestaltung eines ansprechenden Besuchsprogramms. Vielmehr werden zahlreiche Ideen aufgegriffen und verwirklicht, mit denen die Gedanken der Inklusion und aktiver Teilhabe von Menschen mit Behinderungen sichtbar dargestellt werden sollen.

Ein bereits heute sichtbarer Ansatz, um Menschen mit Einschränkungen besser in die Informationen über die Gemeinde einzubinden, ist die barrierefreie Neugestaltung des Internetauftritts der Gemeinde Wilhelmsdorf. Wer auf www.gemeinde-wilhelmsdorf.de geht, findet auf der Startseite einen Button (im Internet Schaltknopf genannt), mit dessen Hilfe Informationen in leichter Sprache zu finden sind. Außerdem ist ein Film mit Erklärung der Funktionen in Gebärdensprache hinterlegt. Bürgermeisterin Sandra Flucht, die das Host Town-Projekt gemeinsam mit dem Gemeinderat intensiv begleitet, war es ein Anliegen, den Internetauftritt der Gemeinde freundlicher und vor allem professioneller zu gestalten. Dabei konnte dann der schon länger angedachte barrierefreie Zugang für Menschen mit Beeinträchtigung, Senioren und

Menschen mit Deutsch als Fremdsprache eine große Rolle spielen. Die Umsetzung war auch Dank „Aktion Mensch“ von der Technik her vorbildlich möglich. Von dort wurde ein Zuschuss in Höhe von 5000 Euro zugesagt. Damit wird das Bemühen unterstützt, die Förderung und Inklusion von Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung in der Gemeinde weiter voranzutreiben. Die Verständlichkeit der Informationen von kommunalen Inhalten und Informationen wurden in der neuen Version der Internetseite verwirklicht. Mit der jetzt abgeschlossenen Umgestaltung omepage der Gemeinde geht, findet hier auf der Startseite Startseite von www.gemeinde-wilhelmsdorf.de geht, der Homepage wird ein wesentliches Ziel der Arbeit von „Aktion Mensch“ mit Leben erfüllt. Diese Hilfsorganisation erklärt dazu: „Inklusion bedeutet, dass alle Menschen überall mitmachen können. Kein Mensch soll ausgeschlossen werden. Inklusion ist ein Menschenrecht.“

Bürgermeisterin Flucht ist es klar, dass es nicht damit getan ist, statische Daten vereinfacht darzustellen. „Wir bemühen uns, dass wir unsere Berichte in einfacher Sprache abfassen.“ Die Inhalte sollen entsprechend aktualisiert werden. „Dass wir jetzt diesen barrierefreien Inhalt bieten können, passt hervorragend zu allen Projekten rund um Host Town. Wir wollen uns als Gastgebergemeinde offen für alle Belange der Inklusion zeigen.“

Text und Foto: Herbert Guth



Auf ihrem Internet-Auftritt bietet die Gemeinde Wilhelmsdorf einen barrierefreien Zugang zu den Informationen. Damit wird dem Inklusionsgedanken auch im Hinblick auf die Aktivitäten rund um die Rolle als Gastgebergemeinde für eine Delegation der Färöer Inseln Rechnung getragen.



Veranstaltungskalender März 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
03.03.2023	19:30 Uhr	Weltgebetstag	Ev. Brüdergemeinde
03.03.2023	19:00 Uhr	Generalversammlung Ort: Goldenes Kreuz in Pfrungen	Fischereiverein Pfrunger-Ried e.V.
04.03.2023	09:00 Uhr	Special Olympics Fußballturnier Ort: Riedhalle	TSG Wilhelmsdorf/ Die Ziegler'schen e.V.
08.03.2023	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung Ort: Feuerwehr Wilhelmsdorf	Verein zum Erhalt des Lengenweiler See
08.03. – 09.03.2023	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr	Ort: Sekretariat Realschule/Gymnasium	Anmeldung Klasse 5 Realschule und Gymnasium Wilhelmsdorf
09.03.2023	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Schulsportverein Wilhelmsdorf e. V.
09.03.2023	14:30 Uhr	Seniorenachmittag Ort: Gemeindehaus Wilhelmsdorf	Ev. Brüdergemeinde
10.03.2023	20:00 Uhr	DANCE AGAIN Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
10.03.2023		Generalversammlung	KLJB Zußdorf
11.03.2023	Vormit- tags	Altpapiersammlung Ort: Gemeinde Wilhelmsdorf	Jugendfeuerwehr Wilhelmsdorf
14.03.2023:	14:30 Uhr	Dienstagswanderung	Schwäbischer Albverein
15.03.2023	20:15 Uhr	Mitgliederversammlung Ort: Trachtenraum Schalander Zußdorf	Trachten- und Volkstanzgruppe „Zocklerland“ Zußdorf
17.03.2023	20:00 Uhr	Generalversammlung Ort: Musikheim Esenhausen (Hohe Mauer)	Musikverein Wilhelmsdorf-Esenhausen
17.03. – 18.03.2023	Je 20:00 Uhr	Theater: Hot Cuisine Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
18.03.2023	19:00 Uhr	YouGo Ort: Gemeindehaus Wilhelmsdorf	Ev. Brüdergemeinde
19.03.2023	17:00 Uhr	Theater: Hot Cuisine Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
24.03.2023		Generalversammlung Ort: Bräuhaus Zußdorf	Musikverein Zußdorf
24.03. – 25.03.2023	Je 20:00 Uhr	Theater: Hot Cuisine Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
25.03.2023	Vormit- tags	Feld- und Waldputzete	Gemeinde Wilhelmsdorf
25.03.2023	09:00 Uhr	Inklusives Tischtennisturnier	TSG Wilhelmsdorf/ Die Ziegler'schen e.V.
26.03.2023		Wanderung Stiller Bach	Schwäbischer Albverein
31.03.2023		Generalversammlung	Gewerbeverein Wilhelmsdorf



Schnelltests und private (!) Schnell-PCR-Tests

- nur noch bis 28.02.2023 -

Termine für die Schnelltests und für die privaten Schnell-PCR-Tests (Ergebnis innerhalb von 30 - 120 Minuten, Kosten 65 €) können in Wilhelmsdorf, Riedhauser Str. 2, in den Räumlichkeiten der Fa. Karakas, zu folgenden Zeiten gebucht werden:

**Montag bis Freitag:
08.00 bis 09.00 Uhr**

Bitte buchen Sie einen Termin über die

- **Homepage der Gemeinde Wilhelmsdorf unter „Termine zum Testen“**
- oder über wilhelmsdorf.probatix.de
- **oder über:**



Sollten beim Buchen der Termine Probleme auftreten, dürfen Sie gerne ohne Terminvereinbarung zu den genannten Zeiten vorbei kommen!

Bundeswehrübung vom 05.03. - 08.03.2023

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit von 05.03. – 08.03.2023 eine Abschlussübung „ILLERSPRUNG“ PERSONNEL RECOVERY durch.

An der Übung nehmen ca. 60 Soldaten, 15 Radfahrzeuge und 3 Luftfahrzeuge teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum:

Burgrieden-Dietenheim-Ummendorf-Erlenmoos-Berkheim-Heimertingen-Tannweiler-Haidgau-Bad Wurzach

Geplante Übungsaktivitäten:

Durchschlageübung; dabei Entziehung der Gefangennahme/Verbindungsaufnahme/Verhalten bei der Aufnahme durch Luftfahrzeuge/Einsatz von Such- und Jagdkommando/ Einsatz von Diensthunden

Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern an Straßen im Rahmen der Verkehrssicherung

Bäume, Hecken und Sträucher sind in den letzten Wochen beträchtlich gewachsen. Es wird vermehrt festgestellt, dass Äste die Verkehrszeichen verdecken sowie Kreuzungen, Straßeneinmündungen und Grundstücksausfahrten für den Verkehrsteilnehmer unübersichtlich machen. Auch der Fußgänger- und Radverkehr wird behindert und beeinträchtigt, weil Hecken oder Zweige in den Geh- bzw. Radweg hineinwachsen und diesen verengen.

Um dies zu vermeiden, bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten:

- Über der **gesamten Fahrbahn** muss ein Lichtraum von **4,50 m** frei bleiben.
- An **Radwegen** dürfen bis zu einer Höhe von **2,50 m** keine Äste hineinragen.
- **Gehwege** müssen bis zu einer Höhe von **2,30 m** von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden.
- Bei **Geh- und Radwegen** ist die Bepflanzung so weit zurückzuschneiden, dass der Gehweg in einer Breite freigehalten wird, die es zwei Fußgängern ermöglicht, problemlos aneinander vorbeizugehen, ohne auf die Straße ausweichen zu müssen.
- An **Straßeneinmündungen und Kreuzungen** muss die Bepflanzung stets so nieder gehalten werden (**höchstens 80 cm**), dass eine ausreichende Übersicht für die Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist.
- **Verkehrszeichen** dürfen nicht verdeckt werden.
- **Straßenlaternen** sind so freizuhalten, dass der Lichtstrahl ungehindert auf die öffentlichen Flächen strahlen kann.

Diese Werte sollten auch bei schweren und regennassen Ästen eingehalten werden.

In der Zeit vom **01. März bis zum 30. September** dürfen gem. § 43 Abs. 2 Nr.1 Naturschutzgesetz Bäume, Hecken, lebende Zäune, andere Gehölze und Röhrichte nicht abgeschnitten oder auf den Stock gesetzt werden. Diese Vorschrift soll vor allem dem Schutz der Lebensstätten von wild lebenden Tieren dienen. Diese Frist gilt jedoch **nicht**, wenn der Rückschnitt im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht durchgeführt werden muss.

Die Grundstücksbesitzer werden deshalb gebeten, ihre Gartenbepflanzung zu überprüfen und, wenn notwendig, so weit zurückzuschneiden, dass das vorgeschriebene Lichtraumprofil (siehe auch Bild) eingehalten wird. Bitte beachten Sie auch, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. –besitzer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzforderungen konfrontiert werden können.





Gemeindebücherei

Wir sind zu den folgenden Öffnungszeiten für Sie da:

**Montag, Donnerstag und Freitag,
jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr**

Die Bücherei bleibt in den Winterferien geschlossen, von einschließlich 16. bis 24.02.2023. Erster Öffnungstag nach den Ferien ist Montag, 27.02.2023.

A C H T U N G! VORLESESTUNDE...

Die nächste Vorlesestunde findet am Montag nach den Ferien statt, **27.02.2023, von**

17:00 bis 17:30 Uhr. Alle Kinder ab 4 Jahren, die schon alleine zuhören können, während Mama, Papa, Oma, Opa... in der Bücherei stöbern, sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf viele Zuhörer! Das Büchereiteam und Melanie

Kleine Ausstellung in unserer Gemeindebücherei

Über die lieben Dinge – Thomas Zinke zeigt aktuelle Werke

Er eröffnet damit das neue Jahr der Ausstellungen an neuem Schienensystem in der Bücherei in Wilhelmsdorf. Es wurde durch eine Kooperation mit der Malwerkstatt der Zieglerischen ermöglicht.

Thomas Zinke lebt seit vielen Jahren in Wilhelmsdorf und arbeitet seit fast 20 Jahren in der Malwerkstatt. Er stellt seine aktuellen farbintensiven Werke über Lieblingsdinge aus. Aufzüge, Cappuccino Becher, Taucherflossen, Melkeimer, Schuhe und reichlich Farbe auf Leinwänden, dies ist seine künstlerische Leidenschaft. Er lädt uns in seinen Bildern ein, in farbigen Taucherflossen zu schwimmen, eine Tasse Cappuccino zu trinken oder in Gummischuhen im Regen durch die Straßen zu spazieren. Warum nicht? Seine Werke wurden landesweit in zahlreichen Ausstellungen präsentiert.

Wir wünschen viel Freude mit den Kunstwerken, die zu unseren regulären Öffnungszeiten bestaunt werden können, Silke Leopold und das Büchereiteam



BEHÖRDEN & EINRICHTUNGEN



**Stiftung Naturschutz
Pfrunger - Burgweiler Ried**
Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

**Samstag, 25. Februar 2023,
14:00 bis 17:00 Uhr**

**Einstiger See zwischen den Welten
– Wasserscheidenwanderung**
Leitung: Peter Klink, Denkingen

Etwa 500 Meter nördlich des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf verläuft völlig unspektakulär die Europäische Wasserscheide durch die von der letzten Eiszeit gestaltete Landschaft. Für die ersten Siedler der „Königsgemeinde“ stellte diese geografische Besonderheit ein großes Problem dar, wollten sie doch das Ried in Richtung Bodensee entwässern. Doch es lief anders als geplant. Kunstschmied Peter Klink aus Denkingen beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Geologie und der Europäischen Wasserscheide. Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf lädt ein zu einer spannenden geführten Wanderung mit Peter Klink durch die Eiszeitlandschaft rings um Wilhelmsdorf.

Treffpunkt: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 88271 Wilhelmsdorf, Telefon 07503 739, info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de

Anmeldung bis 24.02.2023, 16:00 Uhr unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Sonntag, 26. Februar 2023, 8:00 Uhr
Vogelführung: Wintervogel in Wald und Siedlung

Leitung: Jeremy Barker

Noch hat der Frühling nicht Einzug gehalten im Ried, auch wenn manche Vögel, die hier den Winter verbracht haben, schon mal den Gesang üben. Doch welche Vögel sind über-

haupt hier geblieben, wie und wo haben sie die kalte Jahreszeit verbracht? Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf lädt ein zur morgendlichen Vogelführung Ornithologe Jeremy Barker der diesen Fragen auf den Grund geht.

Treffpunkt: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 88271 Wilhelmsdorf, Telefon 07503 739, info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de

Anmeldung bis 24.02.2023, 16:00 Uhr unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Freitag, 3. März 2023, 18:00 Uhr
Vogelführung: Die Schönen der Nacht - Eulen

Leitung: Jeremy Barker

Huhuh – huhuh! Bereits früh im Jahr gehen die Eulen ihrem heimlichen Hochzeitsgeschäft nach. Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf lädt ein zu einer abendlichen Eulen-Führung mit Jeremy Barker. Welche Eulen gibt es im Pfrunger-Burgweiler Ried, was brauchen sie für ihre Jungenaufzucht, und ist vielleicht auch schon unsre größte Eule - der Uhu - hier zu sehen oder zu hören?

Treffpunkt: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 88271 Wilhelmsdorf, Telefon 07503 739, info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de

Anmeldung bis 01.03.2023, 16:00 Uhr unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Freitag, 10. März 2023, 19:00 Uhr
Vortrag „Artenvielfalt vor der Haustür: Wildbienen – die unbekanntesten Schönen“
Referent: Dipl. Biologe Dr. Mike Herrmann, Konstanz

Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf lädt ein zu einem Vortrag über die „wilde Verwandtschaft“ der Honigbiene mit dem Diplombiologen Dr. Mike Herrmann, der sich seit vielen Jahren mit den über 500 Arten der Wildbienen beschäftigt.

Wildbienen lassen sich mit den ersten Schneeglöckchen von Anfang Februar bis

Ende Oktober im Garten beobachten. Mit ihrer Arten- und Formenfülle überraschen sie immer wieder aufmerksame Beobachter. An bestimmten Gartenblumen und an Nisthilfen lassen sie sich in jedem Garten und auch auf Balkonen in der Stadt leicht beobachten. Wie man Wildbienen bei sich zuhause fördern kann, ist ein Schwerpunkt dieses Vortrages. Zu Beginn gibt es eine Einführung in die Vielfalt dieser Artengruppe mit ihren faszinierenden, teils kuriosen Lebensweisen. So haben die meisten Arten sehr spezielle Ansprüche an ihre Nahrungspflanzen, an ihre Nistplätze, an Mikroklima und an die Landschaftsstruktur.

Eintritt: 6,- € für Erwachsene und 3,- € für Kinder.

Anmeldung über

www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Veranstaltungsort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 88271 Wilhelmsdorf, Tel. 07503 739.

Freitag, 10. März 2023, 20:00 Uhr
„Wo die obere Donau am schönsten ist“ - Naturpark Obere Donau

Multivisionsshow von Wolfgang Veesser
Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf lädt am Freitag, den 10. März 2023 um 20:00 Uhr zu einem Multivisionsvortrag in den Bürgeraal der Gemeinde Wilhelmsdorf ein:

Der bei internationalen Naturfotowettbewerben mehrfach ausgezeichnete Naturfotograf Wolfgang Veesser ist im Naturpark Obere Donau beheimatet. Er hat nach vielen Jahren intensiver Fotografie einen Bildband erstellt und bringt den Gästen diesen vielfältigen Lebensraum in einer Multivisionsshow näher.

In seinem Vortrag zeigt er stimmungsvolle Bilder der verschiedenen Landschaftsformen wie das Durchbruchstal der Donau mit seinen Kalkfelsen, Wälder, Wacholderheiden und die vielen Seitentäler und deren Zuflüsse zur Donau. Nicht wenige zum Teil sehr seltene Pflanzen und Tiere zeichnen



den Naturpark aus. Daneben befinden sich meist an exponierten Stellen auch viele historische Gebäude, die diesen Vortrag so abwechslungsreich machen und sie einen vielfältigen Einblick von dieser ungewöhnlichen Region gewinnen lassen.

Eintritt: 12,- € für Erwachsene / 5,- € für Schüler*innen

Veranstaltungsort: Bürgersaal der Gemeinde Wilhelmsdorf, Rathaus, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf

Anmeldung: bis 9. März 2023 unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de
<https://www.veeser-naturfoto.de/>



Die Zieglerschen

Ein neues Gesicht im Seniorenzentrum Wilhelmsdorf

Wenn Nicole Schwerdtle zur Arbeit kommt, freuen sich ihre Kolleginnen und Kollegen in den Seniorenzentren der Zieglerschen in Wilhelmsdorf, Mengen und Leutkirch. Denn wenn sie kommt, bringt sie Entlastung und Freiräume ins Team. Die 48-Jährige ist „Pflegefachkraft an mehreren Standorten“. „Früher nannte man meinen Job ganz einfach „Springer“,“ lacht sie. Nicole Schwerdtle ist gelernte Altenpflegerin, Fachwirtin für Soziales, Fachkraft für Gesundheitliche Versorgungsplanung und QM-Beauftragte. Sie kommt normalerweise alle drei Wochen ins Haus, aber auch wenn akuter Bedarf besteht oder wenn im Team Überstunden abgebaut werden sollen.

„Für uns ist Frau Schwerdtle mit ihrer fachlichen Kompetenz und ihrer zupackenden und freundlichen Art eine echte Bereicherung“, sagt Anita Stegmaier, Einrichtungsleitung im Seniorenzentrum Wilhelmsdorf. „Wir freuen uns, wenn sie bei uns ist. Sie bringt uns Entlastung und immer wieder auch gute Ideen aus anderen Häusern.“



Foto (privat): links Nicole Schwerdtle, rechts Einrichtungsleitung Anita Stegmaier.

Jahresfest Suchthilfe am 9. September 2023

Eine gute Nachricht aus der Suchthilfe der Zieglerschen: Die Jahresfeste in den Fachkliniken Ringgenhof und Höchst, die in den letzten Jahren coronabedingt abgesagt werden mussten, können in diesem Jahr (endlich wieder...) stattfinden! Termin ist der **9. September**.

„Für uns alle geht eine lange Zeit des Wartens zu Ende und die Vorfreude ist groß!“ erklärt Olaf Kohler-Ossinski, 2. Vorstand des Förderkreises Suchthilfe. Der Vorstand des Förderkreises stehe bereits im engen Kontakt und Austausch mit den Klinikleitungen zur Planung der Feste. „Motto für das diesjährige Jahresfest wird mit Sicherheit an erster Stelle Corona und die Verarbeitung der vergangenen Zeit sein. Was hat diese schwere Zeit mit uns gemacht? Wie konnte der Klinikbetrieb aufrechterhalten werden? Welche Sorgen und Nöte mussten die Angestellten bewältigen“, kündigt er an.

Die Mitgliederversammlung wird in der Kapelle am Weg in Wilhelmsdorf stattfinden. Im Anschluss starten die Jahresfeste in den Einrichtungen.

„Wir alle sind gespannt, auf wie viel Resonanz dieser neue Termin bei den ehemaligen Patientinnen, Patienten und Mitarbeitenden stößt und hoffen, dass viele Menschen zum Fest erscheinen. Wir freuen uns auf viele Begnungen!“ sagt Olaf Kohler-Ossinski.

Zusammenkommen in der Vesperkirche 23

Nach drei Wochen ging die Vesperkirche in Weingarten am 12. Februar zu Ende. „Hier ist ja schön warm.“ Das hörte der Ehrenamtliche Herr Schöne immer wieder bei seinem Begrüßungsdienst gleich an der Eingangstür der Evangelischen Stadtkirche. Und diese Wärme zog sich durch. Immer wieder hörte der 85jährige Rentner, dass sich die Menschen pudelwohl fühlen würden.

Fast 350 ehrenamtliche Helfer umfasste die diesjährige Vesperkirche. Jeden Tag waren es knapp 30 Menschen, die sich freiwillig einbrachten: an der Essensausgabe genauso wie beim Tische abwischen oder zuhören. „Das ersetzt mein normales Fitness-Programm in einer super Weise“, erzählt Frau Pfeffer, die am Tag bestimmt 300 Mal zwischen Gemeindehaus und Kirche hin und her läuft und Körbe mit Backwaren, Geschirr, Handtücher uvm. trägt. Sie strahlt übers ganze Gesicht, wengleich sie auch manchmal streng sein muss: die süßen Stücke sind dieses Jahr deutlich knapper. „Wir alle spüren die veränderten Preise, und bei den Bäckereien sind die Regale nicht mehr bis zum späten Abend voll.“, weiß Gerd Gunßer, der von Anfang an die Vesperkirche organisiert. Morgens fahren Ehrenamtliche die Bäckereien ab und sammeln die Backwaren des Vortags ein, die der Vesperkirche kostenlos

überlassen werden. Es gibt viel gutes miteinander mit den örtlichen Bäckereien und Apfelbauern und Gärtnereien. Sie unterstützen z.T. schon seit Jahren die Vesperkirche. In diesem Jahr gab es in die Vespertüten dann auch abwechselnd Äpfel und Karotten zu den geschmierten Broten.

Bis zu 450 warme Essen wurden pro Tag ausgegeben. Das Essen wird durch die Neuland-Küche der Zieglerschen zubereitet und von vielen gelobt. Ein ehemaliger Koch ist ein Stammgast und lobt die Menü-Zusammenstellung. Andere aus der Gastronomie schicken an die Organisatoren ihre Kritiken. „Fast wie bei einer Fernseh-Kochshow“, lacht Ralf Brennecke von der Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee. Die Kritik kommt an und wird wie die vielen Rückmeldungen der Gäste und Ehrenamtlichen nach jeder Vesperkirche ausgewertet. „Besonders häufig wird in diesem Jahr das Zusammensitzen an Tischen und die heimelige Atmosphäre in der Kirche genannt.“ kann Vanessa Lang von der Johannes-Ziegler-Stiftung der Zieglerschen berichten. Gemeinsam mit der Diakonie haben die Zieglerschen die 14. Vesperkirche im Schussental nun durchgeführt: weit über 7000 Essen wurden ausgegeben in den drei Wochen. Das kulturelle Rahmenprogramm hatte wieder Höhepunkte, die auch bei der gastgebenden Kirchengemeinde gut ankamen. „So anstrengend die Tage auch sind, ich vermisse die Vesperkirche schon jetzt ein wenig“, ist der Mesner der evangelischen Stadtkirche Andreas Lehmann mit seinem Resümee.

Unter der Schirmherrschaft von Polizeipräsident Stürmer wurden die Themen von Zukunftsangst und Zuversicht in der aktuellen Gesellschaft gut in die Breite kommuniziert.

Die Vesperkirche ist ein rein spendenfinanziertes Projekt.



Jugenticket-Verkauf jetzt in vollem Umfang

Klar geregelt: Wer sein Ticket bei bodo bekommt

Der Verkauf des JugendticketBW hat im bodo-Verkehrsverbund nun vollständig begonnen. Nach den Schülern können nun auch Auszubildende, Studierende und Freiwilligendienstleistende ihr Ticket bestellen. Klar geregelt ist, wer sein Ticket bei bodo erhält – und wer nicht.

Grundsätzlich können alle bis 21 Jahre sowie Auszubildende, Studierende und Freiwilligendienstleistende bis 27 Jahre das JugendticketBW bekommen. Grundvoraussetzung ist, dass sich der Hauptwohnsitz in Baden-Württemberg befindet. Wer also beispielsweise in Bayern wohnt und in Baden-Württemberg zur Schule geht, kann



kein JugendticketBW bekommen.

Das JugendticketBW wird ausschließlich von den Verkehrsverbänden im Land ausgegeben. Und dabei ist klar geregelt, wer sein Ticket bei welchem Verbund bekommt. Bei bodo erhalten es Schüler, wenn sich ihre Schule im Landkreis Ravensburg oder im Bodenseekreis befindet. Studierende kaufen ihr Ticket bei bodo, wenn sich ihre Hochschule in einem der beiden Landkreise befindet. Auszubildende in Freiwilligen-dienstleistende erhalten es bei bodo, wenn sie ihren Hauptwohnsitz in einem der beiden Landkreise haben.

Jugendtickets, die von bodo ausgegeben werden, kommen in Form von Chipkarten daher. Diese sind äußerlich nicht als JugendticketBW erkennbar und können ausschließlich elektronisch kontrolliert werden – was aber keine Einschränkung in der Nutzbarkeit bedeutet.

Für den Verkauf bei bodo steht ausschließlich das Bestellportal unter abo.bodo.de zur Verfügung. Schüler, die bisher eine Schülermonatskarte aus dem Schülerlistenverfahren bezogen haben, also eine so genannte eCard Schule haben, und nun das JugendticketBW wollen, nehmen dort einen Produktwechsel vor. Alle anderen melden sich als Neukunden an.

Das JugendticketBW ist eine Initiative der Landesregierung. Junge Leute können damit sämtliche Nahverkehrsangebote in Baden-Württemberg an allen Tagen der Woche sowie rund um die Uhr nutzen. Es kostet 365 Euro pro Jahr und ist ein Abonnement. Die Einstiegs- und Kündigungsmöglichkeiten hängen von der Kundengruppe ab, der man angehört.

Eine Besonderheit im bodo-Verbundgebiet: Das JugendticketBW gilt zwar grundsätzlich nur in Baden-Württemberg, jedoch immer auch im gesamten Gebiet des ausgebenden Verkehrsverbunds. Ein von bodo ausgegebenes Ticket gilt also auch im bayerischen Teil des bodo-Gebiets.

„Das JugendticketBW ist eine tolle Sache“, sagt bodo-Geschäftsführer Jürgen Löffler. „Es bietet für junge Leute eine Menge Vorteile. In den allermeisten Fällen fahren sie deutlich günstiger als bisher – und das ohne Sperrzeiten sowie im gesamten Land. Der Wechsel lohnt sich also sehr.“

Weitere Informationen gibt es auf www.bodo.de/jugendticket-bw.html



Landratsamt
Ravensburg

Landschaftserhaltungsverband Ravensburg

Neophyt und Problempflanze Drüsiges Springkraut (*Impatiens glandulifera*)

So schön ein einzelnes Exemplar des Drüsiges (oder Indischen) Springkrauts auch ist, wird es doch allgemein als äußerst problematischer, invasiver Neophyt angesehen. Die massenhafte Ausbreitung in weiten Teilen Europas, auch in unserer Region, ist mitunter Hauptproblematik und Grund vieler Bekämpfungsaktionen und -projekte. Den Namen „Springkraut“ verdankt der Neophyt seinen bei Reife aufspringenden Kapselfrüchten, die ihren Inhalt ohne Probleme mehrere Meter weit schleudern können.

Während die Blütezeit einer einzelnen Pflanze eigentlich eher kurz ausfällt, keimen die Samen des Springkrauts bis in den späten Sommer hinein immer wieder. Verluste werden also schnell kompensiert und Phänomene wie lange Schlechtwetter-Perioden ohne Probleme überstanden.

In den letzten Jahren konnte eine enorme Zunahme der Springkraut-Bestände an Bach-Ufern und Waldändern beobachtet werden. Trotz aller Vorzüge gilt es eine zu gewaltige Ausbreitung dieses sowie anderer invasiver Neophyten und die damit einhergehende Verarmung der heimischen Vegetation zu verhindern. Biologen, Naturschützer und auch Gewässerfachleute sind sich einig: Das Drüsiges Springkraut zieht gleich mehrere Gefahren mit sich:

- Es schränkt die heimische Biodiversität ein. Als nichtheimische Art hat das Kraut kaum Fressfeinde, und die rasante Ausbreitung in Schach zu halten.
- Die Artenvielfalt schwindet. Darunter leiden auch Insekten, die Vielfalt und offene Bodenstellen brauchen.
- Die Begleitvegetation wird verdrängt. Handelt es sich hierbei um ufersichernde Pflanzen, liegen nach dem Absterben zum Jahresende ungewollte Offenstellen im Boden vor – es besteht also Erosionsgefahr.

Grundsätzlich empfiehlt sich Prävention. Gerade Bewirtschafter naturnaher Flächen sollten auf neu auftretende Einzelpflanzen kontrollieren und bestehende Neophyten umgehend und vor der Samenreife entfernen. Das Schnitt- und Jätgut dabei unbedingt so deponieren, dass die Stängel nicht wieder anwurzeln können, z.B. auf Wurzelstöcken oder in Astgabeln.

Gefördert durch:

Seit 2015 führt der LEV Ravensburg alljährlich das sogenannte Springkrautprojekt durch – ein Projekt, das Naturschutz- und soziale Aspekte miteinander verknüpft. Das Projekt setzt sich zum Ziel, den invasiven Neophyten im Landkreis Ravensburg, pri-

mär in naturschutzfachlich wertvollen Gebieten, auf ein Minimum zu reduzieren und damit Lebensräume für einheimische Arten zu erhalten.

Jedes Jahr werden fleißige, ehrenamtliche Helfer gesucht und auch über das Projekt hinaus greifen immer mehr Wanderer und Naturfreunde ganz spontan bei ihren Spaziergängen zu und entfernen einzelne Pflanzen quasi en passant. Also worauf warten? Auch Sie können diese sinnvolle Form der Landschaftspflege unterstützen! Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne.

Landschaftserhaltungsverband Ravensburg
Frauenstraße 4
88212 Ravensburg
0751/859610
info@lev-ravensburg.de oder
jasmin.salomon@lev-ravensburg.de

Der OEW-Kultursommer geht in die siebte Runde

Fördermittel für eine sommerliche Kulturveranstaltung winken

Nach einem erfolgreichen Auftakt im Jahr 2017 konnte sich der OEW-Kultursommer im Landkreis Ravensburg in den letzten Jahren als besondere Veranstaltungsreihe in der Region etablieren. Auch dieses Jahr präsentiert der Landkreis wieder etliche kulturelle Höhepunkte.

Vom sinfonischen Konzert im atemberaubenden Ambiente einer barocken Kirche über eine Opernaufführung vor historischer Altstadtkulisse bis hin zum Musik- und Kabarettfestival unter freiem Himmel bietet der OEW-Kultursommer im Landkreis Ravensburg ein breites Spektrum kultureller Angebote und eindrucksvolle Spielorte. Ins Leben gerufen wurde die Reihe der fünf sommerlichen Kulturhighlights von Landrat Harald Sievers. Auch im Jahr 2023 stellen die Projektpartner mit starkem bürgerlichem Engagement und gefördert mit den Kunst- und Kulturfördermitteln der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke (OEW) ein beeindruckendes Programm auf die Beine.

Am ersten Juliwochenende öffnet das Wolfegger Schloss seine Pforten für Sternstunden der klassischen Musik. Die Internationalen Wolfegger Konzerte zählen zu den renommiertesten Klassikfestivals im südwestdeutschen Raum. Künstlerischer Leiter ist der Weltklassedirigent Manfred Honeck. Mit einem eindrucksvollen Veranstaltungsort kann auch das Isny Opernfestival glänzen. Vom 19. Juni bis zum 7. Juli 2023 zaubern junge Künstler/innen unter der künstlerischen Leitung von Hans-Christian Hauser Opernatmosphäre in die malerische Allgäu-Stadt. Das Einhaltenfestival macht am letzten Juliwochenende seine Bühne auf dem Kaseshof im ländlichen Geratsreute wieder zum Treffpunkt hochkarätiger Virtuosen und Charakterköpfe aus dem Süd-



westen Deutschlands und der ganzen Welt.

Auch die Blasmusik kommt im OEW-Kultursommer nicht zu kurz: Am 6. August 2023 findet Brass im Gras auf der Berger Kulturwiese im Rahmen des Jubiläumsfestes „100 Jahre Musikverein Berg“ statt. Vom höchsten Fest im Schussental kann man die Hochkaräter der europäischen Blasmusik – Viera Blech aus Österreich – mit Blick über Ravensburg, Weingarten bis hin zur Waldburg genießen.

Das fünfte Kulturhighlight wird jedes Jahr in einem Wettbewerb ermittelt. Im vergangenen Jahr ermöglichte der Wettbewerbsgewinn mit der Wiener Indie-Pop-Band Buntspecht und dem Singer-Songwriter Fil Bo Riva ein internationales Highlight-Programm für das Theaterfestival Isny. Noch völlig offen ist derweil, wer 2023 der Gewinner des Wettbewerbs und damit fünfter Projektpartner im OEW-Kultursommer wird. Aus Anlass des runden Geburtstages des Landkreises Ravensburg, der 2023 sein 50. Jubiläum feiert, konnte die Unterstützung der Reihe aus OEW-Kulturfördermitteln des Landkreises erhöht werden. Das bedeutet auch, dass für die Gewinner des Wettbewerbs mehr Kulturfördermittel winken.

Der Wettbewerb ist nun eröffnet. Ab sofort können Bewerbungen an die Kulturhäuser des Landkreises Ravensburg, Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist Freitag, der 31. März 2023.

Die Bedingungen zur Teilnahme:

- Teilnahmeberechtigt sind ehrenamtliche Kulturveranstalter, Initiativen und Vereine.

- Das Projekt ist eine Einzelveranstaltung im Bereich darstellende Kunst oder Musik.
- Das Projekt hat in den letzten zwei Jahren keine Unterstützung aus OEW-Kulturfördermitteln erhalten.
- Es richtet sich an ein überörtliches Publikum.
- Es wird auf hinreichend professionellem Niveau realisiert.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der von einer Jury ermittelte Gewinner erhält vom Landkreis Ravensburg einen großzügigen Projektzuschuss aus Kulturfördermitteln der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke. Der Gewinner und neue Projektpartner im OEW-Kultursommer wird vom Landkreis Ravensburg öffentlich bekannt gegeben. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite unter www.kultursommer.rv.de.

Regierungspräsidium Tübingen

Amtliche Bekanntmachung

B 30, Friedrichshafen – Ravensburg/Eschach Durchführung von Baugrunderkundungsarbeiten

Im Zeitraum von Montag, 13. März bis voraussichtlich Anfang April 2023 führt das Regierungspräsidium Tübingen im Bereich der geplanten Aus-/Neubaustrecke der B 30 zwischen Friedrichshafen und Ravensburg/Eschach geologische Bohrungen in Form von Kleinbohrungen mit einem Durchmesser von maximal 80 Millimeter zur Baugrun-

derkundung durch. Lagepläne der Untersuchungspunkte können über nachfolgenden Link online eingesehen werden: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt4/b-30-fn-rv/erkundungsbohrungen/>

Die Bohrungen sind nötig, um die aus dem Korridor der Variante Ost bereits vorliegenden geologischen Daten und Erkenntnisse zu detaillieren und zu ergänzen. Darauf aufbauend wird die Ost-Trasse in der Entwurfsplanung in ihrer Lage und Höhe genauer ausgearbeitet.

Das Regierungspräsidium Tübingen macht die Grundstückseigentümer darauf aufmerksam und bittet um Verständnis, dass sie verpflichtet sind, die notwendigen Arbeiten auf ihren Grundstücken gem. § 16a Bundesfernstraßengesetz zu dulden. Auch dürfen vorhandene Markierungszeichen nicht beseitigt oder beschädigt werden.

Das Regierungspräsidium ist bemüht, Flurschäden zu vermeiden. Auf die örtlichen Verhältnisse und den vorhandenen Aufwuchs wird Rücksicht genommen. Für Vermögensnachteile, welche durch die Arbeiten auf den Grundstücken dennoch entstehen sollten, kann eine angemessene Entschädigung geltend gemacht werden. Ansprüche sind an das Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung 4 – Mobilität, Verkehr, Straßen – zu richten.

Bei Fragen zu den Baugrunduntersuchungen steht Ihnen von Seiten des Regierungspräsidiums Anja Glatz (07071 757-3616, Anja.Glatz@rpt.bwl.de) gerne zur Verfügung.



JUGEND & FAMILIE



Kreative Jugend Wilhelmsdorf e.V.

KreJuWi-Theaterangebote.

Jetzt anmelden.

Mehr Infos unter: www.krejuwi.de
Die Angebote sind kostenlos.

12. März: Gemeinsam ins Theater nach Konstanz!

(ab 12 Jahren)

Anmeldung bis 3. März unter:

theater@krejuwi.de

Wir fahren gemeinsam nach Konstanz und schauen uns das Jugendstück „Und alles“ an. Im Anschluss bekommen wir noch eine Führung durchs Theater.

Abfahrt in Wilhelmsdorf um 12.00 Uhr. Rückkehr um ca. 19.30 Uhr.

Begleitung: Lena Stockmayer und Sabrina Barteleit

Theaterprojekt im April/Mai: Einfach ausprobieren!

(7. bis 9. Klasse)

Anmeldung bis 1. April unter:

theater@krejuwi.de

Wir arbeiten mit fertigen Texten aus verschiedenen Jugendbüchern und Theaterstücken zum Thema: „Auf der Suche“. Ihr führt bei euren Szenen selbst Regie. Es gibt außerdem viele Spiele und Übungen aus dem Improvisationstheater. Alle können mitmachen! Es gibt keine öffentliche Auf-führung. Ihr könnt einfach mal reinschnuppern und ausprobieren.

Wir freuen uns auf euch!

* 5x mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr (Erster Termin am 19.4.)

* Wochenende 19./20./21. Mai

Ort: Scheune Wilhelmsdorf

Theaterpädagogik: Judith Jäger und Lena Stockmayer

Vielen Dank an die Bildungsstiftung der Kreissparkasse Ravensburg für die Förderung!

THEATER PROJEKT
AUF DER SUCHE
APRIL/MAI 2023

- 5x MITTWOCHS VON 17:00 - 19:00 UHR
- ERSTER TERMIN AM 19. APRIL
- WOCHENENDE 19./20./21. MAI
- IN DER SCHEUNE WILHELMSDORF
- 7.-9. KLASSE/ ALLE SCHULARTEN!

DIE BÜHNE GEHÖRT EUCH! TEXTE WÄHLEN, FERTIG. LOS!

TEILNAHME KOSTENLOS

Infos: www.krejuwi.de
Anmeldungen bis 1.4.23 an: theater@krejuwi.de

GEFÖRDERT DURCH DIE BILDUNGSSTIFTUNG DER KREISSPARKASSE RAVENSBURG



WILHELMSDORFER WIRTSCHAFTSLEBEN



Wilhelmsdorfer
Wochenmarkt



Gewerbeverein
Wilhelmsdorf

Wochenmarkt in Wilhelmsdorf: Regional, saisonal, ideal!

Unsere Anbieter verkaufen Obst, Gemüse und Salate, Käse, Marmeladen, Fleisch, Brot, Gewürze und einiges mehr.

Alles ist frisch, aus eigener Produktion oder aus der Region und – preiswert!



www.gewerbeverein-wilhelmsdorf.de

DAS GESCHENK, DAS IMMER SEHR GUT ANKOMMT UND JEDEN ERFREUT!

Sie können im Wert von 10 € und 20 € im **Bürgeramt im Rathaus** oder bei den örtlichen Banken (**Kreissparkasse Ravensburg & Volksbank Altshausen**) erworben werden und sind immer ein passendes Geschenk.



KINDERGÄRTEN UND SCHULEN



Musikschule
Ravensburg

„Hereinspaziert und ausprobiert!“

Die Musikschule Ravensburg e. V. veranstaltet am **Samstag, 4. März 2023 von 10.00 – 13.30 Uhr** im Vorfeld zum Halbjahresbeginn am 01.04.2023 ihren Informationstag.

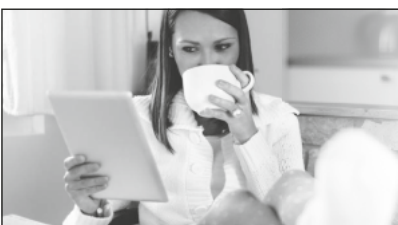
Beginnen wird dieser INFO-Tag mit einem Kinderkonzert um 10.00 Uhr im Konzerthaus Ravensburg. Hier zeigen Schülerinnen und Schüler einen Querschnitt durch das Angebot der Musikschule Ravensburg e. V. Im Haupthaus „Friedhofstraße 2“ und in der Zweigstelle „Realschule, Wilhelmstraße 7“ können sich alle interessierten Kinder mit ihren Eltern von 11.15 – 13.30 Uhr

über das gesamte Unterrichtsprogramm an der Musikschule Ravensburg e. V. informieren. Beim Kinderkonzert wird ein Teil der umfangreichen Ensemblearbeit an der Musikschule Ravensburg e. V. vorgestellt. Im Saal der Musikschule laden die Kolleginnen des Frühbereichs zum Mitmachen ein. Das ganze Musikschulteam steht während dieser Zeit mit Rat und Tat zur Verfügung. Der INFO – Tag ist also eine wunderbare Gelegenheit, sich in zwangloser Atmosphäre umfassend und fachlich kompetent über die musikalischen Bildungsmöglichkeiten an der Musikschule Ravensburg e. V. beraten zu lassen.

Unter der kommunalen Trägerschaft der Städte Ravensburg und Weingarten, des Landkreises Ravensburg sowie der Gemeinden Baienfurt, Baidt, Berg, Bodnegg, Fronreute, Grünkraut, Horgenzell, Schlier, Waldburg, Wilhelmsdorf, Wolfegg und Wolpertswende hat sich die „Musikschu-

le Ravensburg e. V.“ die intensive und umfassende musikalische Förderung junger Menschen in den oben genannten Städten und Gemeinden zur Aufgabe und zum Ziel gemacht. Das Angebot an der Musikschule Ravensburg e. V. umfasst beginnend mit dem „Musikspatzen“ (18 Monate bis 4 Jahre) über die „Musikalische Früherziehung“ (4 bis 6 Jahre) und die „Blockflöte“ bis hin zu allen Streich- und Blasinstrumenten, Klavier, Perkussion, klassische Gitarre, E – Gitarre, Bassgitarre, Harfe, Akkordeon sowie klassischer & Rock-Pop Gesang. Außerdem spielt die zusätzliche Förderung der Musikschüler in zahlreichen Orchestern, Chören, Bands und Ensembles eine wesentliche Rolle im Konzept der Musikschule Ravensburg e. V.!

Weitere Informationen und Anmeldung zu den Mitmachereinheiten des Frühbereichs unter www.musikschule-ravensburg-e-v.de Telefon 0751 259 55



HEIMATBLATT, WIE SIE ES KENNEN.

HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.

BLÄTTERN SIE ONLINE! www.myeblaetle.de

App Store
 Google Play





KULTURNACHRICHTEN



Kulturverein Wilhelmsdorf

„After Work“ in der Scheune wieder am 02.03.

Ab 19 Uhr ist unser gemütliches Foyer geöffnet. Es gibt wie immer eine Kleinigkeit zu essen und Drinks für jeden Geschmack. Man kann sich ungezwungen mit Freunden, Bekannten, Kollegen zusammensetzen oder einfach so vorbeikommen - sich unterhalten, Musik hören und sich schon aufs Wochenende freuen.

Am 23.02. findet kein After Work statt.

Eilmeldung: Sanitärfirma musste schließen

Wie erst jetzt bekannt wird, hat die bekannte **Firma Topp & Söhne** am Jahresende ihren Geschäftsbetrieb eingestellt. Das auf die Herstellung hochwertiger Sanitärprodukte spezialisierte Unternehmen war laut Darstellung des Firmenchefs O. W. Topp aufgrund der allseits bekannten Probleme der hiesigen Wirtschaft nicht mehr rentabel zu führen. Es habe sich aber ein südkoreanischer Investor gefunden, der die Firma übernommen hat. Allerdings sei die Produktion nun nach Korea verlegt und der Betrieb am alten Standort gänzlich eingestellt worden. Alle 400 Beschäftigten verloren ihre Arbeitsplätze.

Über die Reaktion der nun arbeitslos gewordenen Belegschaft ist bislang nichts bekannt. Wir werden die geneigte Leserschaft auf dem Laufenden halten und in den nächsten Mitteilungsblättern über weitere Einzelheiten berichten. Die Recherchen zu dem skandalösen Vorgang dürften **am 17. März** abgeschlossen sein. An diesem und an vier weiteren Abenden werden die Konsequenzen des Firmenverkaufs durch das **Theater in der Scheune** in Wilhelmsdorf unter der Überschrift **„Hot Cuisine“** im Zusammenhang dargestellt werden. Vorgesehen sind der **18., 19., 24. und 25. März**.

Aufgrund beschränkter Platzzahl empfiehlt es sich, jetzt schon Plätze zu reservieren: auf www.kv-wilhelmsdorf.de oder telefonisch unter 07503/9310086.



AUS DER ASYLARBEIT

In der Kleiderstube der Gemeinde Wilhelmsdorf im Dorfgemeinschaftshaus „Schalander“ in Zußdorf, finden alle Bürger, die Interesse an Kleidung aus 2. Hand haben, eine große und schöne Auswahl an Kinder-, Herren- und Damenbekleidung sowie Schuhen, Geschirr und Haushaltsartikeln.

Wir sind immer

Dienstags von 10:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr für Sie da.

(In allen Schulferien bleibt die Kleiderstube geschlossen.)

Da wir in der Kleiderstube regelmäßig **zu wenig Kinderkleidung** haben, würden wir uns über Ihre Spenden sehr freuen! Benötigt werden hauptsächlich **Kleidung und Jacken in den Größen 104 – 152**, dazu **Kinderschuhe in allen Größen**.

Es können auch schon Sommersachen dabei sein.

Wer etwas abzugeben hat, das gewaschen und wirklich gut erhalten ist, kann dies zu den üblichen Öffnungszeiten (siehe oben) tun! Wenn Sie an diesen Tagen keine Zeit haben, aber gerne etwas abgeben möchten, melden Sie sich bitte bei:

Frau Ackermann: 07503/915691 oder Frau Klett: 07503/1396

Wir freuen uns! Herzlichen Dank!



VEREINSNACHRICHTEN



Musikverein Pfrungen

Rückblick und Dank zum Bürgerball

Nach einer zweijährigen Corona Pause war es endlich wieder soweit.
Am Gumpigen Donnerstag, den 16.02.2023

fand der Bürgerball statt und es war allen anzumerken, wie es fehlte. Alle gaben ihr Bestes und haben so zum Gelingen des Abends beigetragen.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, die mit ihren grandiosen Beiträgen für einen sehr unterhaltsamen Abend gesorgt haben. Besonderer Dank unseren Moderatoren und Organisatoren Fabian und Marco.

Lob und Dank auch dem „Golden Kreuz“ mit seinem Team.

Vielen Dank für Eure Unterstützung.

Kurze Voranzeige

Am Sonntag, den **05.03.2023** haben wir unseren ersten Auftritt dieses Jahr in **Boms zum Frühschoppen**.

Über eine reichliche Unterstützung durch unsere Fans, würden wir uns herzlichst freuen.

Euer Musikverein Pfrungen

www.musikverein-pfrungen.de



**Musikverein
Wilhelmsdorf-
Esenhausen**

VORANZEIGE

Generalversammlung

Am **17.03.2023** findet um **20 Uhr** unsere diesjährige Generalversammlung im Probelokal in Esenhausen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte
4. Entlastungen
5. Wahlen
6. Ehrungen/Verschiedenes
7. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge müssen bis zum 16.03.2023 bei Herrn Toni Reiss, Seefeld 4/1, 88271 Wilhelmsdorf schriftlich eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr Musikverein
Wilhelmsdorf-Esenhausen e.V.



**Schwäb. Albverein
OG Wilhelmsdorf**

Funkenwanderung

Am **Sonntag, den 26. Februar 2023**, treffen wir uns um **14 Uhr** in Wilhelmsdorf an der Realschule. Wir wandern nach Pfrungen, wo wir im Gasthaus „Goldenes Kreuz“ ab ca. 15 Uhr Funkenringe auswürfeln. Es werden zwei Touren angeboten. Eine Tour mit ca. 1 Stunde Gehzeit ohne Höhenunterschied. Die andere je nach Witterung und Wegverhältnisse ca. 2 Stunden. Bitte Würfelbecher mitbringen. Gäste die sich für den Brauch des „**Ringpaschen**“ interessieren sind wie immer herzlich Willkommen.
Mit frohem Wandergruß
Gerd Müller



**Naturschutzbund
Deutschland
OG Wilhelmsdorf**

Baumschneidekurs

Am **11.03.2023** bieten wir wieder einen Obstbaum-Schneidekurs an: **09:00 - ca. 13:00 Uhr, 15 €**.
Anmeldung unter info@nabu-wilhelmsdorf.de oder Telefon/AB 07503 347005

Wir treffen uns direkt an der Streuobstwiese am westlichen Ortsrand von Esen-

hausen (Moosweg), beim Fußweg nach Wilhelmsdorf. Anke Ludwig wird zunächst eine theoretische Einführung geben, anschließend werden wir gemeinsam Schritt für Schritt einige unterschiedlich alte Apfelbäume schneiden. Ausweichtermin, ist der 18.03.2023, falls das Wetter ganz ungeeignet ist.

Hilfe an den Amphibienschutzzäunen dringend gesucht: Das Naturschutzzentrum bietet am **23.02.2023 um 18:00 Uhr** einen Infoabend für Neueinsteiger an.

Mitgliederversammlung:
Freitag 10.03.2023 um 19:00 Uhr im Hoffmannhaus.



**Landfrauen
OV Wilhelmsdorf**

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes der Landfrauen

Mitgliederversammlung des Ortsvereins Wilhelmsdorf mit Neuwahl der gesamten Vorstandschaft.

Liebe LandFrauen,

zu unserer Mitgliederversammlung am **Montag, 27.02.2023** laden wir alle Mitglieder um 19:30 Uhr in den Pfarrsaal nach Esenhausen ein.

Der 3 - Jahreszeitraum ist wieder abgelaufen und wir müssen unsere gesamte Vorstandschaft neu wählen.

Des Weiteren steht der Beschluß einer Satzungsänderung an. Unsere Kreisvorsitzende Gisela Eisele wird hier sein und uns über die Vielfalt der LandFrauenarbeit auf Kreis- und Landesebene berichten.

Ebenso werden Frau Bürgermeisterin Flucht und Ortsobmann Klaus Germann an der Versammlung teilnehmen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/ Bericht Vorsitzende
2. Bericht Schriftführerin
3. Bericht Kassiererin / Kassenprüfer
4. Vorstellung der neuen Satzung, Änderung § 6 und Beschluss
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Wünsche und Anträge

Es wäre schön, wenn möglichst viele Mitglieder von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen würden und dadurch zeigen könnten, wie wichtig ihnen die Landfrauenarbeit auch für die Zukunft ist.

Euer Vorstandsteam
Hannelore Pfeiffer und
Gabi Matzenmiller.



SSV Wilhelmsdorf

Einladung zu unserer Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder, liebe Eltern unserer jugendlichen Mitglieder und liebe Freunde des Schulsportvereins, am **Donnerstag, den 09. März 2023** findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung um **19.00 Uhr** im Raum B0.16 (0.1) des Gymnasiums Wilhelmsdorf statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, Eltern unserer Mitglieder sowie Freunde und Förderer des Schulsportvereins ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte der Vorstandsmitglieder und Beirat
3. Berichte der Mannschaften
4. Kassenbericht
5. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
6. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung können bis eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand eingereicht werden.



**Verein zum Erhalt d.
Lengenweiler See e.V.**

Zur Jahreshauptversammlung des Vereins zum Erhalt des Lengenweiler See laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein auf Mittwoch, den 08. März 2023, 19.30 Uhr, Feuerwehrhaus, Wilhelmsdorf

Folgende Tagesordnung ist für die Jahreshauptversammlung vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht des ersten Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstands
6. Diskussion über den Fortbestand des Vereins
7. Wahlen des gesamten Vorstands
8. Verschiedenes

In TOP 6 geht es um die Frage, wie es mit dem Verein weitergehen soll. Daher würden wir uns über eine rege Teilnahme der Mitglieder und Freunde des Vereins an der Versammlung sehr freuen.

Die Vorstandschaft



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Die Gemeinde Horgenzell sucht zum schnellst möglichen Zeitpunkt für ihre kommunale Kinderkrippe in Horgenzell mehrere

Reinigungskräfte (m/w/d)

im Rahmen geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.horgenzell.de unter der Rubrik Bürgerservice / Rathaus / Stellenangebote.

Gemeinde Ostrach
Landkreis Sigmaringen



Die Gemeinde Ostrach sucht zum baldmöglichen Zeitpunkt für die Bereiche Hauptamt und Standesamt eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

unbefristet mit einem Beschäftigungsumfang von 100%. Diese Vollzeitstelle ist grundsätzlich auch teilbar in eine Stelle mit 50 % im Bereich Hauptamt mit Kindergartenangelegenheiten und eine Stelle mit 50 % im Bereich Standesamt.

Nähere Informationen und eine ausführliche Ausschreibung zu dieser Stelle finden Sie auf unserer Homepage unter www.ostrach.de.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung und bitten um Zusendung der vollständigen Unterlagen bis 26.02.2023 an das Bürgermeisteramt Ostrach, Hauptstr. 19, 88356 Ostrach oder per E-Mail an baron@ostrach.de.



PARTEIEN

Initiative Grün: Eine natürlich andere Einladung

Wir alle merken es: Unsere Lebenswelt verändert sich rasch und vieles wird spürbar schwieriger. Auch Wilhelmsdorf bleibt nicht verschont. Mangel und Teuerung bestimmen nun viele Bereiche: Wohnraum, Kindergärten, soziale und pädagogische Einrichtungen, Einzelhandel, landwirtschaftliche Flächen und einiges mehr.

Der ökologische Wandel unserer Umwelt durch Zerstörung der Lebensräume, Klimaschäden und Artensterben ist unübersehbar.

Wegschauen, sich aus allem heraushalten, einfach „weiter so“ oder der Rückzug ins Private sind für Sie keine Option?

Wir denken: Wilhelmsdorf gemeinsam zu gestalten wäre natürlich etwas anderes!

Wir meinen: Einen Versuch wäre es doch Wert!

Lebensqualität in Wilhelmsdorf erhalten: Mehr Gemeinsamkeit wäre ein Weg

Wir möchten einladen, um aus der Vielzahl der Themen und Probleme einen Weg zu finden. Wie wollen wir leben und wie können

wir unsere Gemeinde in der Zukunft gestalten? Machen Sie mit, benennen Sie Ihre wichtigsten Anliegen. Was ist am dringlichsten? Lassen Sie uns gemeinsam Lösungen überlegen. Wir freuen uns auf den Gedankenaustausch mit Ihnen

Am 23. März um 19.00 Uhr im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Die Gemeinderäte der Liste „Natürlich anders“ Ulrike Metzger-Helmer und Thomas Gebhardt. Außerdem Peter Andresen, Eva-Maria Armbruster, Werner Dudichum, Hanns Polak.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Seelsorgeeinheit Zocklerland
... im Glauben verbunden

Auf dem Laufenden bleiben: kirche-zocklerland.de

Kath. Pfarramt	Öffnungszeiten
Kirchweg 10 88263 Horgenzell	Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr und Do 15.30 - 18.00 Uhr
Tel. 07504 / 971572 E-Mail: pfarramt@kirche-zocklerland.de	Fax: 07504 / 971573

Leitender Pfarrer Magnus Weiger
Tel. 07504 / 971572 weiger@kirche-zocklerland.de

Pfarrer Fernando Marcucci
Tel. 07504 / 437 marcucci@kirche-zocklerland.de

Pfarrer Gerald Ezeanya
Tel. 07503 / 9163081 ezeanya@kirche-zocklerland.de

Diakon Herbert Schmid
Tel. 07503 / 2170 schmid@kirche-zocklerland.de

Diakon Christian Stirner
Tel. 07504 / 1535 stirner@kirche-zocklerland.de

Musikreferentin Regine Sturm
Tel. 07504 / 557 sturm@kirche-zocklerland.de

Trauerfall - Beerdigung

Bitte wenden Sie sich im Trauerfall an das Pfarrbüro in Horgenzell, Pfr. Weiger: 07504 – 971572.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Die Planung der Gottesdienste haben wir nach derzeitiger Sachlage erstellt. Corona-bedingt sind jedoch jederzeit Änderungen möglich. Bitte schauen Sie auf unsere Homepage.

St. Antonius, Wilhelmsdorf

Samstag, 04. März
17.30 Uhr Hl. Messe
+ Klara und Sebastian Eggstein

St. Martinus, Esenhausen

Samstag, 25. Februar
18.00 Uhr Hl. Messe



Freitag, 03. März

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05. März

10.30 Uhr Hl. Messe

St. Sebastian, Pfrungen

Mittwoch, 01. März

09.00 Uhr Hl. Messe
+ Karl Fürst

Freitag, 03. März

19.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, 05. März

10.30 Uhr Hl. Messe

Mariä Geburt, Hasenweiler

Freitag, 24. Februar

19.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Prälat Ernst Rößler

Sonntag, 05. März

09.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Gertrud Metzler
+ Bernhard Metzler und verstorbene Angehörige

St. Stephanus, Ringgenweiler

Mittwoch, 01. März

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05. März

09.00 Uhr Hl. Messe

St. Johannes Baptist, Danketsweiler

Sonntag, 26. Februar

09.00 Uhr Wortgottesfeier

Donnerstag, 02. März

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05. März

09.00 Uhr Hl. Messe
+ Hedwig und Engelbert Kesenheimer

St. Felix und St. Regula, Zogenweiler

Sonntag, 26. Februar

09.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 28. Februar

18.00 Uhr Hl. Messe

St. Venantius, Pfrärbach

Sonntag, 26. Februar

09.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 04. März

18.00 Uhr Hl. Messe
+ Familie Hornstein und Längle

St. Ursula, Horgenzell

Sonntag, 26. Februar

10.30 Uhr Wortgottesfeier

Dienstag, 28. Februar

19.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Greta Fränkel
+ Familie Bauschatz-Fränkler

Donnerstag, 02. März

08.00 Uhr Schülermesse

Freitag, 03. März

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Samstag, 04. März

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 05. März

10.30 Uhr Hl. Messe
+ verst. Kirchenchormitglieder

St. Ulrich, Winterbach

Samstag, 25. Februar

18.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Karl und Theresia Schorner
+ Rosa und Josef Schorner und jeweils die verstorbenen Angehörigen

St. Johannes Baptist, Wilhelmskirch

Sonntag, 26. Februar

10.30 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Franziska Port
+ Willi Gessler, Josef Veser

Mittwoch, 01. März

09.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 04. März

18.00 Uhr Hl. Messe
+ Theresia und Rudolf Roth

Kapelle, Tepfenhart

Samstag, 04. März

09.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Bruno Bentele-Schmeh

St. Gallus, Kappel

Sonntag, 26. Februar

10.30 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Alois Kidritsch, Ilga Gresser
+ Wilhelm und Herbert Gresser, Anne Hermanutz

Freitag, 03. März

09.00 Uhr Hl. Messe
+ Josef Wielath und verstorbene Angehörige

Rosenkränze

08.30 Uhr jeden Donnerstag vor der

Messe in der Pfarrkirche Zußdorf

18.30 Uhr jeden Dienstag in St. Antonius, Wilhelmsdorf

18.30 Uhr jeden Mittwoch Rosenkranz an der Lourdesgrotte zwischen Zogenweiler und Luft.

vor den Abendmessen in üblicher Weise

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Mesner/ Mesnerin für Horgenzell gesucht

Die Kirchengemeinde St. Ursula sucht im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses einen/ eine

Mesner/ Mesnerin

Der Mesnerdienst beinhaltet die Vor- und Nachbereitung bzw. Betreuung der Gottesdienste in der Kirche St. Ursula Horgenzell. Es besteht die Möglichkeit den Beschäftigungsumfang durch die Übernahme von weiteren Aufgaben, über den liturgischen Dienst hinaus, zu erhöhen.

Fühlen Sie sich angesprochen oder haben Sie Fragen? Bis die Stelle wieder besetzt ist, wird derzeit der Mesnerdienst von einem Team übernommen. Schnupern Sie doch einfach mal unverbindlich rein oder machen Sie mit!

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich gerne an Pfarrer Magnus Weiger (Tel. 07504 971572, E-Mail weiger@kirche-zocklerland.de) oder an Kirchenpfleger Reinhold Fischer (Tel. 07504 91240). Selbstverständlich stehen Ihnen auch die Mitglieder des Kirchengemeinderats für Fragen zur Verfügung.

Kinder- & Jugendchor der Seelsorgeeinheit Zockerland

Gospelprojekt 4.2

Das Gospelprojekt 4.2 ist eine Wiederaufnahme der Gospelmesse „Sing to God“ von Kai Lünemann, die wir im letzten Jahr einstudiert und gesungen haben.

Gemeinsame Probentermine:

Mittwoch, 1.3. 18 - 19.20 Uhr

Samstag, 4.3. 14 - 18.00 Uhr

Mittwoch, 8.3. 18 - 19.20 Uhr

Mittwoch, 15.3. 18 - 19.20 Uhr

CD - Aufnahme:

Sonntag, 19.3. ca. 13 - 20Uhr

Für die CD-Produktion wird uns die Brassband „BrassFacts“ aus Ravensburg begleiten. Außerdem sind Gottesdienste im Mai geplant.

Teilnahmebeitrag: 25 €

Anmeldungen und Fragen an:

Regine Sturm unter

sturm@kirche-zocklerland.de

Es freut sich auf Euch,
Eure Regine Sturm mit Team

Weltgebetstag in St. Sebastian, Pfrungen

Der WELTGEBETSTAG wird in mehr als 150 Ländern rund um den Globus gefeiert. Der Gottesdienst wird in jedem Jahr von christ-



lichen Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Mit dem Gebet der Frauen aus TAIWAN unter dem Motto "GLAUBE BEWEGT", setzen wir uns für Begegnung auf Augenhöhe ein.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst bei uns in der Kirche St. Sebastian in Pfrungen am 3. März 2023, um 19:30 Uhr

Herzliche Einladung zu einem geselligen Nachmittag für Jung und Alt

am **Donnerstag** 09. März 2023 um 14:00 Uhr zu Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal Hasenweiler. Unser Thema:

„Lieder und Gedichte im Frühling“

Elisabeth Restle mit Harfe

Alle sind herzlich willkommen, auch wenn sie noch nie da waren freuen wir uns über ihren Besuch.

Wenn sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen wenden sie sich gerne an Frau Agnes Pferdt Wechsetsweiler Tel. 07504 7173
Frau Marianne Finsterle Danketsweiler Tel. 07504 1088

Frau Andrea Stephan Tel. 07503 1290
Für das Vorbereitungsteam
Diakon Herbert Schmid



*Evang.
Brüdergemeinde
Wilhelmsdorf*

Wochenspruch:

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.

1. Johannes 3,8b

In den Gottesdiensten und Veranstaltungen gilt keine Maskenpflicht mehr. Wer eine Maske tragen möchte, ist selbstverständlich frei, dies zu tun. Wie bisher besteht weiterhin die Möglichkeit, die Gottesdienste online mitzufeuern.

Sonntag, 26.02.2023

1. Sonntag der Passionszeit – Invokavit (Er ruft mich an, darum will ich ihn erhöhen. Psalm 91,15)

10.00 Uhr Gottesdienst im Betsaal (Pfr. Norbert Graf)

Im Gottesdienst wird Darius Robert Andris getauft.

Musik: Martin Ruppel

Das Opfer ist für den Seniorennachmittag bestimmt.

Der Kindergottesdienst entfällt während der Schulferien.

18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus

Montag, 27.02.2023

10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
18.30 Uhr „Friedensgebet am Montag“ ausnahmsweise im Gemeindehaus

19.00 Uhr Probe des „Montagschörles“ im Gemeindehaus

Dienstag, 28.02.2023

08.15 Uhr Gottesdienst der Behindertenhilfe im Betsaal

14.30 Uhr die Seniorengymnastik entfällt

16.00 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus

19.30 Uhr Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Brüdergemeindeversammlung im Betsaal (Einladung siehe unten)

Mittwoch, 01.03.2023

14.00 Uhr Musikarche Gruppe 1 im Gemeindehaus

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

15.00 Uhr Musikarche Gruppe 2 im Gemeindehaus

16.00 Uhr Musikarche Gruppe 3 im Gemeindehaus

19.30 Uhr Gemeindegemeinschaft, 7 Wochen mit dem Johannesevangelium“ im Gemeindehaus

Donnerstag, 02.03.2023

09.00 Uhr Gymnastik am Vormittag entfällt

Freitag, 03.03.2023

10.00 Uhr „Gebet für die Mission“ im Gemeindehaus

15.00 Uhr „Singen mit Senioren“ im Gemeindehaus mit Wolfram Hegner

Dieses Angebot findet in Kooperation mit dem Verein Miteinander-Füreinander statt.

19.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Sankt Sebastianskirche in Pfrungen (Näheres siehe unten)

Sonntag, 05.03.2023

2. Sonntag der Passionszeit – Reminiszenz (Gedenke, HERR, an deine Barmherzigkeit! Psalm 25,6)

10.00 Uhr Gottesdienst im Betsaal (Ulrich Schnizler)

Musik: Team Haag/Lutz

Das Opfer ist für die Arbeit von Christen im Iran bestimmt.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus – mit Beginn im Betsaal

18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus

Urlaub

Gemeindebüro und Kirchenpflege sind in der Woche vom 20. – 24. Februar nicht besetzt.

Einladung zur Brüdergemeindeversammlung

Liebe Mitglieder der Ev. Brüdergemeinde Wilhelmsdorf, wir laden herzlich ein zur Brüdergemeinde-Versammlung am **Dienstag, 28.02.2023 um 20.00 Uhr im Betsaal.**

Tagesordnung

1. Andacht und Lied
2. Informationen zum Vorsteheramt
3. Wahl der Kirchenpflege
4. Bestuhlung Betsaal
5. Info zum Organigramm der Brüdergemeinde
6. Sonstiges und Aussprache

Wir freuen uns, wenn möglichst viele unserer Mitglieder an der Versammlung teilnehmen und so dazu beitragen, dass Ent-

scheidungen von einem großen Teil unserer Gemeinde getroffen werden. Interessierte Mitglieder der Landeskirche sind herzlich willkommen.

Mit herzlichen Grüßen

Christoph Lutz und Norbert Graf

Weltgebetstag

Der WELTGEBETSTAG wird in mehr als 150 Ländern rund um den Globus gefeiert. Der Gottesdienst wird in jedem Jahr von christlichen Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Mit dem Gebet der Frauen aus TAIWAN unter dem Motto „GLAUBE BEWEGT“ setzen wir uns für Begegnung auf Augenhöhe ein.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Sankt Sebastianskirche in Pfrungen am 3. März 2023 um 19:30 Uhr.

Spenden online

Wenn Sie über eine Kreditkarte oder ein eigenes Konto bei PayPal verfügen, können Sie ab sofort auch online spenden. An den Opferkästen im Betsaal finden Sie einen QR-Code mit einem Link zu unserem Spendenkonto bei PayPal.

Vielen Dank für alle Gaben, die Sie auch auf diesem Weg der Brüdergemeinde bzw. den Projekten, die wir unterstützen, zukommen lassen!



Newsletter der Ev. Brüdergemeinde unter „www.bg-wdf.de“

Um Informationen zu aktuellen Entwicklungen unserer Gemeinde zu erhalten, gibt es die Möglichkeit, sich auf der Homepage der Brüdergemeinde zum „Newsletter“ anzumelden. Herzliche Einladung an alle Freunde der Brüdergemeinde, landeskirchlichen Mitglieder und Brüdergemeindeglieder!

Die aktuellen Informationen werden auch auf unserer Homepage unter <https://www.bg-wdf.de> veröffentlicht – oder Sie finden sie auf unserer eigenen App „BG Wilhelmsdorf“.

Kreise und Gruppen der Evangelischen Jugend Wilhelmsdorf (EJW)

Teenkreis: 13 - 16 Jahre

Donnerstag, 19.00 – 21.00 Uhr

Pyramide: Jugendkreis ab 16 Jahre

Freitag, 19.00 – 21.00 Uhr

Inklusionsgruppe

Montag, 17.15 – 18.45 Uhr

Jungscharen:

Jungs 4./5. Klasse:

Montag 15.00 – 16.30 Uhr

Mädchen 4./5. Klasse:

Dienstag 15.30 – 17.00 Uhr

Mädchen 6./7. Klasse:

Donnerstag 15.45 – 17.15 Uhr

Jungs 6./7. Klasse:

Donnerstag 17.15 – 18.45 Uhr

Jungs + Mädchen 1./3. Klasse:

Freitag 15.15 – 16.45 Uhr

Während der Schulferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Kontaktadressen:

Johannes Keisers (Jugendreferent):

Tel. 01577-1287439

Simon Frick (Vorsitzender der EJW):

Tel. 0176-967 067 12



Wir sind zu erreichen:

Pfarrer Norbert Graf

Tel. 915919 zuhause
Tel. 9301-11 im Büro
norbert.graf@bg-wdf.de

Vorsteherin:

Sabine Löhl
Tel. 07503/931 908
sabine.loehl@bg-wdf.de

stellvertretender Vorsteher:

Christoph Lutz
Tel. 07503/915 812
christoph.lutz@bg-wdf.de

Jugendreferent

Johannes Keisers

Tel. 01577-1287439
johannes.keisers@bg-wdf.de

Mesnerinnen

Heidi Dißelhorst
Tel. 07503/3919939
Simone Gutwein
Tel. 07503/2801
Ruth Häckel
Tel. 07503/1698

Internetadresse: www.bg-wdf.de

Bürozeiten Pfarrbüro:

Mo., Mi. und Do. 9.30 Uhr - 12.00 Uhr
Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Tel. Wallbaum 07503/9301-0
Tel. Pfefferle 07503/9301-12
Fax 07503/9301-29

Frau Wallbaum:
sigrid.wallbaum@bg-wdf.de
Frau Pfefferle:
anette.pfefferle@bg-wdf.de

Sprechzeiten Kirchenpflege:

Mo. und Mi. 9.30 - 12.00 Uhr
Tel. Clausnitzer 07503/9301-20
Kirchenpflege:
dagmar.clausnitzer@bg-wdf.de

Unsere Konten:

Volksbank Altshausen
IBAN: DE 69 6509 2200 0010 350004
BIC: GENODES1VAH
Kreissparkasse Wilhelmsdorf
IBAN: DE 65 6505 0110 0080 801463
BIC: SOLADES1RVB

Ende des redaktionellen Teils



BLÄTTERN SIE ONLINE!
www.myeblaetle.de



Angebot KW 08/2023

Gültig von **Donnerstag, 23.02.2023**

bis **Mittwoch, 01.03.2023** nur solange Vorrat reicht

frischemarkt

Müller's

... im Einklang mit der Natur

Ritter Sport Schokolade

bunte Vielfalt

100 g Tfl. € 0,79

Bananen

REWE-BIO

1 kg € 1,99

Mango

Sorte und

Ursprung siehe Etikett

Stück € 0,88

Grünländer

mild & nussig

Schnittkäse

48 % F.i.Tr.

100 g € 0,88

Bergader

Bavaria blu

Weichkäse

100 g € 1,49

Philadelphia

versch. Sorten

175 g Be. € 0,95

Riedhauser Straße 1 • Wilhelmsdorf • Telefon 07503 / 91134

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert.

(gewerblich) 015792463601

62

IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend
für rasche Hilfe durch den Arzt
oder den Rettungsdienst sein!

PRIMO
Verlag | Druck | Service

HEIMATBLATT, WIE SIE ES KENNEN.

HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.

BLÄTTERN SIE ONLINE! www.myeblättle.de

App Store Google Play

Bestattungshaus

Hiestand

*Damit Sie Zeit
für sich selbst haben.*

88094 Oberteuringen · Kornstr. 16 Tel: 07546 - 92 30 0
www.bestattungshaus-hiestand.de



**inklusive – eigenverantwortlich –
individuell**

Eine Lebens- und Arbeits-
gemeinschaft für Menschen mit
und ohne Assistenzbedarf.

Camphill
Dorfgemeinschaft
Hermannsberg



Wir suchen

Mitarbeitende (m/w/d)

für den Wohnbereich
Fachkräfte und Pflegefachkräfte

Wir bieten

- ▶ Ein vielfältiges Gemeinschaftsleben
- ▶ Raum für Eigenverantwortlichkeit & Gestaltungsmöglichkeiten
- ▶ Entwicklungsbegleitung & Teamentwicklung
- ▶ Eine Fünf-Tage-Woche
- ▶ Vergütung nach den Entgeltgruppen des TVöD unter Berücksichtigung relevanter Berufserfahrung

Wir erwarten

- ▶ abgeschlossene Ausbildung als HEP, Heilpädagoge/Heilpädagogin, Pflegefachkraft, Gesundheits- und KrankenpflegerIn oder gleichwertigen Abschluss
- ▶ Engagement und Kreativität
- ▶ Freude am Menschen und an Teamarbeit
- ▶ Interesse an Kultur & Ökologie und am anthroposophisch orientierten Konzept der Einrichtung

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an

Camphill Dorfgemeinschaft Hermannsberg e. V.

Christoph Heemann

Dorfgemeinschaft Hermannsberg 1 | 88633 Heiligenberg

Ch.Heemann@hermannsberg.de

Weitere Informationen unter www.hermannsberg.de

WIR SIND WIEDER DA!

DURCHGEHEND MO-FR 10-18 UHR, SA 10-13 UHR

PFULLENDORF LIEST: Sag uns deine Lieblingsbücher und bestimme mit,
was Freude und Fantasie schenkt.

Buchhandlung LESEREICH

Inhaberin Karina Wenger

Rossmarktgassee 1 88630 Pfullendorf

Telefon: 07552 8160

www.lesereich-pfullendorf.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.



REIFEN-SERVICE

SICHER UNTERWEGS MIT UNSEREN REIFEN.

schon ab

19,90 €



Satz Räder aufstecken Pkw	19,90 €
4 Räder umstecken, waschen u. 2 Räder VA wuchten	39,90 €
4 Sensoren anlernen	19,80 €
Satz Räder aufstecken Lkw und Geländefahrzeuge	24,90 €

Brucker
autohaus-brucker.de

Autohaus Brucker GmbH
Otterswanger Str. 1
Pfullendorf
Tel 07552 /20 20-0

VAES

**ALLES UNTER
EINEM DACH.**

**KOCHEN & BACKEN
REISEN & SCHENKEN
SPIELEN & SCHREIBEN
HEIMWERK & FARBEN
GARTEN & PFLANZEN**

Wilhelmsdorf Zieglerstr. 22

Telefon 07503. 631

www.vaes-wilhelmsdorf.de

Deutsche Post



Denn er hat seinen Engeln befohlen, dich zu behüten
auf all deinen Wegen (Ps 91, 11-12)

Dr. Elke Marianne Braun

geb. Scharr

*28.02.1965 † 11.02.2023

Nach so langem Aushalten und Ertragen der
unendlichen Schmerzen und trotzdem nie einem
einzigsten Klagen hast du endlich gehen können
und dürfen.

Du hast jedem einzelnen von uns so viel gegeben,
vor allem die Freude am Leben. Wir werden dich
immer in uns tragen und sind so weiter behütet von
dir. Und du, hab viele Engel, die dich behüten auf
all deinen Wegen.



In großem Schmerz und tiefer Dankbarkeit



Martin, Julian, Lucas und Clara,
Edith, Heidrun, Ulli und Partner

Am Dienstag, den **28. Februar** um **18 Uhr** laden wir ein zu
einer Erinnerungsfeier in der **Kapelle Illmensee-Ruschweiler**.

Die Bestattung findet im Friedwald Heiligenberg im engen
Familien- und Freundeskreis statt.

PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



 Stundenweise
Haushaltshilfe

 24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Camphill Werkstätten Hermannsberg gGmbH

Anerkannte Werkstätten
nach § 111 SGB IX

Camphill
Werkstätten
Hermannsberg



Wir suchen ab sofort einen
Mitarbeiter (m/w/d)
für unsere **ZeitRaum Werkstatt (FuB)**
innerhalb der Werkstätten am Hermannsberg

Ihre Aufgaben

- ▶ Assistenz für Menschen mit schwerst-mehrfacher Behinderung (pflegerischer Tätigkeiten, Hygiene und Förderung, Teilhabe am Arbeitsleben)

Mitbringen sollten Sie

- ▶ abgeschlossene Ausbildung HeilpädagogIn, HeilerziehungspflegerIn oder vergleichbaren Abschluss
- ▶ Erfahrungen im Umgang mit Menschen mit erhöhtem Assistenzbedarf
- ▶ Erfahrungen im Förder- und Betreuungsbereich
- ▶ Freude am Menschen und an Teamarbeit
- ▶ Interesse für das anthroposophisch orientierte Konzept der Einrichtung

Wir bieten

- ▶ Vergütung nach TVöD unter Berücksichtigung relevanter Berufserfahrung
- ▶ Freundliche Arbeitsatmosphäre und gutes Miteinander
- ▶ Supervision und Krisenintervention bei Konfliktsituationen
- ▶ Freude am Menschen und an Teamarbeit

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an
Camphill Werkstätten Hermannsberg

Christoph Heemann
Dorfgemeinschaft Hermannsberg 1 | 88633 Heiligenberg
Ch.Heemann@hermannsberg.de

Weitere Informationen unter www.hermannsberg.de

www.bau-metzger.de

Ihre Spezialisten für
**Neubau, Abbruch, Tiefbau,
Entsorgung, Recycling!**



metzger
BAUUNTERNEHMEN

metzger
CONTAINERDIENST

Seefeld 7 | 88271 Wilhelmsdorf | 07503 559 | info@bau-metzger.de

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSORTE	AZ*
12	601	Bei uns sind Sie richtig!	Meersburg, Bermatingen, Uhlhingen-Mühlhofen, Salem	15.03.2023
12	611	Bei uns sind Sie richtig!	Höri-Woche, Radolfzell, Rielasingen-Worblingen	15.03.2023
12	680	Bei uns sind Sie richtig!	Mengen, Herbertingen, Hohentengen, Ostrach	15.03.2023
13	647	Die Adresse vor Ort!	Donnerstags, Emmingen-Liptingen	22.03.2023
13	678	Die Adresse vor Ort!	Berg, Eschach-Schmalegg-Taldorf, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende	22.03.2023
17	620	Bauen & Wohnen	Überlingen, Owingen, Frickingen, Sipplingen, Salem, Uhlhingen-Mühlhofen	19.04.2023
17	624	Bauen & Wohnen	Stockach, Bodman-Ludwigshafen, Eigeltingen, Hohenfels, Mühlhingen, Orsingen-Nenzingen	19.04.2023

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag
Freitag

08:00 - 17:00 Uhr

08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr

Camphill Werkstätten Hermannsberg gGmbH

Anerkannte Werkstätten
nach § 111 SGB IX

Camphill
Werkstätten
Hermannsberg



Wir suchen ab sofort eine
Assistenz (m/w/d)
der Geschäftsführung

Ihre Aufgaben

- ▶ Unterstützung der GF auf organisatorischer und administrativer Ebene
- ▶ Entlastung bei allen Geschäftsvorhaben
- ▶ Planung, Durchführung und Koordination administrativer Vorgänge
- ▶ Erstellung von Präsentationen
- ▶ Durchführung von kleinen Projekten

Sie sollten mitbringen

- ▶ Ausbildung als Bürokauffrau/Bürokaufmann oder vergleichbare Qualifikation
- ▶ Sichere MS-Office Kenntnisse
- ▶ Freude am Menschen und an Teamarbeit
- ▶ Interesse für das anthroposophisch orientierte Konzept der Einrichtung

Wir bieten

- ▶ Vergütung nach TVöD unter Berücksichtigung relevanter Berufserfahrung
- ▶ Stellenumfang zwischen 30% und 60%
- ▶ Freundliche Arbeitsatmosphäre und gutes Miteinander

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an

Camphill Werkstätten Hermannsberg

Christoph Heemann

Dorfgemeinschaft Hermannsberg 1 | 88633 Heiligenberg

Ch.Heemann@hermannsberg.de

Weitere Informationen unter www.hermannsberg.de

Wir suchen dringend für unseren Kunden

Techniker mit Fam. kommt zurück nach Süddeutschland und braucht ein **größeres HAUS** (mit ELW oder 2-Fam.Haus)

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie -> **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de
Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Ich suche mit meinem Sohn
eine 3-Zi.-Whg. zu mieten

Tel. 07502 - 9124294



WOCHENANGEBOT

Zarte **SCHNITZEL**
von Pute oder Schwein, auch paniert 100 g **1,39**

Frisches, mageres
RINDERHACKFLEISCH 100 g **1,39**

Knackige **PAPRIKA-** und
PEPPERONIWÜRSTE 100 g **1,39**

Hausgemachter
EIER- oder **GEFLÜGELSALAT** 100 g **1,39**

Rauchfrische **KRAKAUER** und
GÖTTINGER mit Kümmel 100 g **1,39**

FRISCH AUS UNSERER KÄSETHEKE

Taleggio 48 % 100 g **2,59**

Donautaler Butterkäse 45 % 100 g **1,89**

Käserellen Pfefferkäse 45 % 100 g **2,29**

Saint Albray 52 % 100 g **2,89**

Alle Angaben ohne Gewähr!

Der Qualität und Frische
wegen, in Ihr Fachgeschäft

Unsere Angebote sowie Speisepläne finden Sie unter
www.metzger-mader.de

Dieses Angebot gilt von 23.02.2023 - 01.03.2023



WIR STELLEN
EIN!

MAURER / STAHLBETONBAUER (M/W/D)
STRASSENBAUER / TIEFBAUER (M/W/D)
AB SOFORT / VOLLZEIT*

**1A-QUALITÄT HAT SEINE GRÜNDE.
BEI UNS SIND ES RUND 40: UNSERE MITARBEITER.**

Wir sind ein **dynamisches, modernes und auf die Zukunft ausgerichtetes Team** – und legen großen Wert auf das Miteinander und Untereinander. Deswegen sind „**kollegialer Zusammenhalt**“ und „**gutes Betriebsklima**“ bei uns nicht nur leere Floskeln, sondern gelebte und geliebte Unternehmenskultur.

Leistungsgerechte Entlohnung, Weihnachtsgeld, erfolgsabhängige Prämie und viele weitere Benefits gibt's Obendrauf.

* gerne auch Quereinsteiger
oder als 520 €-Job

WORAUF WARTEST DU NOCH?

BEWIRB DICH JETZT!

Alle Infos zur Stellenausschreibung findest Du auf
www.otto-berenbold.de/karriere/jobs/
oder scanne einfach den QR-Code!



DEIN ANSPRECHPARTNER

Martin Berenbold
M m.berenbold@otto-berenbold.de

Otto Berenbold GmbH
Ravensburger Straße 16
88271 Zussdorf

T +49 (0) 7503 931 666-0
F +49 (0) 7503 931 666-99
M buero@otto-berenbold.de

www.otto-berenbold.de

Handel & Montagebetrieb
Christian Münst

Innenausbau | Trockenbau | Bodenbeläge | Türen | Fenster | Haustüren | KFZ-Ausbauten | Terrassenbau



Sie sind **handwerklich fit** und haben bestenfalls eine **Ausbildung im handwerklichen Bereich** (am besten Schreiner/Zimmermann/Trockenbau)? Sie sind **zeitlich flexibel**? Sie suchen eine Arbeitsstelle **auf geringfügiger Basis**?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir suchen auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung auf Stundenbasis eine

Aushilfskraft (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Wir sind ein kleines Familienunternehmen mit Sitz in Ostrach-Oberochsenbach. Zu unseren Aufgabenbereichen gehören u.a. Handwerksdienstleistungen im Bereich Innenausbau und Trockenbau, Sonderanfertigungen und Montage im Bereich Möbelbau mit Möbelfertigteilen, Terrassenbau, sowie Einbau und Austausch von Fenstern und Türen.

Ihre schriftliche Kurzbewerbung mit Vorstellung Ihrer Person dürfen Sie uns gerne zukommen lassen per Mail an:
info@muenst-montage.de.

Wir freuen uns auf Sie!

www.muenst-montage.de



Stöß
BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach
Tel.: 07585/932030

Nach der Trauerfeier entsteht oft eine große Leere. Und Ratlosigkeit. Stellen Sie uns Ihre Fragen.

www.stoss-bestattungen.de

BETTEN ZWERGER

Wir suchen eine/n freundliche/n

Verkäufer/in (m/w/d)

für unser Geschäft in der Innenstadt in 50%- oder 60%-Anstellung. Wir bieten ein modernes Arbeitsumfeld und eine faire Entlohnung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (auch online).

Bad Waldsee Industriestrasse 6 / Hauptstrasse 26 Tel 07524-1427
info@betten-zwenger.de www.betten-zwenger.de

Wir suchen Verstärkung im Team:

**PFLEGEFACHKRAFT ALS
DAUERNACHTWACHE (m/w/d)**

Altenhilfe, Wohnpark St. Josef in
Altshausen, 50 - 100 %, unbefristet

Frau Härle, Tel.: 07584/ 924-243
sabrina.haerle@st-elisabeth-stiftung.de

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich



Sannes
Fußpflege & Kosmetikstudio

Horgenzell
Tel.: 0175 45 711 66



Immobilienverkauf?



Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **0179 - 975 21 15**
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
a.baum@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich